MITTEILUNGSBLATT DES LANDKREISES

# ANHALT-BITTERFELD

MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de | Jahrgang 15 • Ausgabe 22 • Freitag, 3.12-.2021

## Partnerschaft mit Pszczyna

# Sport verbindet!
# „Bewährtes fortsetzen. Neues integrieren“

Im Rahmen der Partnerschaft zwischen dem Powiat Pszczyna und dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld trafen sich erstmals Vertreter des Kreissportbundes Anhalt-Bitterfeld e.V., die für den Sport zuständige Mitarbeiterin aus der Landkreisverwaltung sowie Sportvereine und Verbände aus dem befreundeten Powiat Pszczyna zu einem Austausch.

Das Treffen stand unter einem besonderen Vorzeichen, war es doch gleichzeitig das erste Präsenztreffen beider Verwaltungen nach mehr als einem Jahr der Pandemie.

Das Programm war „eng gestrickt“, galt es doch in den beiden Tagen vor Ort so viel wie möglich von der Sportlandschaft im Partnerlandkreis kennenzulernen.

Bereits nach dem Besuch des Aktywna Pszczyna, einem überaus aktivem Laufverein der Region, zeigten sich viele Gemeinsamkeiten in der Struktur und Arbeitsweise der Sportvereine. Die kleine Delegation aus Anhalt-Bitterfeld sowie Vereinsvertreter kamen schnell

**Fortsetzung auf Seite 2**

**Fortsetzung von Seite 1**

ins Gespräch und waren sich darüber einig, die Verbindung nicht abbrechen zu lassen.
Der folgende Tag startete mit einem Treffen mit dem UKS PlessWave, einem Wassersportverein. UKS PlessWave organisiert Sportcamps, Segeltörns, kostenfreie Sommercamps für Kinder und Kanutouren. Sie sagen von sich selbst, dass sie alles rund um das Wasser lieben und nennen neben den Segelbooten und Kajaks auch Motorboote und Ski (nicht nur Wasserski!) ihr eigen. Der Verein ist zudem Anbieter von Kursen zum Erlangen des Segelscheines oder des Motorbootführerscheines. Alles bewegt sich überwiegend im breitensportlichen Bereich.
Leider war die Wassersportsaison bereits zu Ende, so dass ein vor Ort Besuch an der Pfadfinderstation Stanica in Wisła Wielka nicht mehr möglich war.
Vom Wasser ging es auf der Straße weiter ... Der UKS Avatar gab uns einen beeindruckenden Einblick in seine Leidenschaft zum Radfahren. Obwohl UKS Avatar ein sehr junger Verein und erst 2017 gegründet worden ist, können bereits herausragende Ergebnisse präsentiert werden. Ob bei den polnischen oder schlesischen Meisterschaften, Radsportler des UKS Avatar haben bereits viele Siege und Platzierungen erreicht. Aber, und das betonte der Trainer immer wieder, „beim Radfahren geht es nicht nur um Rennen und Wettkampf,

sondern in erster Linie um einen gesunden Lebensstil. Durch das regelmäßige Training lernen die Sportler ihren eigenen Körper kennen, lernen Schwächen zu überwinden und ihre Stärken zu entwickeln.“ Stolz informierte der Trainer, dass der Verein keine Nachwuchsprobleme hat. Er betreibt keine aktive Mitgliedergewinnung. Der Verein selbst zieht mit seiner Öffentlichkeitsarbeit und seinen Erfolgen die Mitglieder an. Der Verein ist leistungssportlich bezogen, d. h. die Sportler (Mädchen und Jungen) werden auf den Profisport vorbereitet. Wichtig war dem Verein darauf hinzuweisen, dass diejenigen Sportler, die den Sprung in den Profisport nicht schaffen, nicht ausgeschlossen werden, sondern weiterhin im Verein trainieren können. UKS Avatar verdeutlichte, wie Breitensport, Jugendarbeit und Spitzensport gut voneinander profitieren können.
Unseren polnischen Kollegen lag es am Herzen, die Breite der Sportangebote im Powiat Pszczyna zu zeigen. So begann Tag zwei in den frühen Morgenstunden mit einem Besuch bei UKS Plessbad Pszczyna, einem Badmintonverein. Die Vertreter des Sportes aus Anhalt-Bitterfeld wunderten sich sehr, in den frühen Morgenstunden mit einem Sportverein zusammenzutreffen. Denn in der Regel findet Vereinssport in den Nachmittags- und Abendstunden statt. Das Rätsel löste sich schnell. Bereits beim Betreten der Badmintonhalle wuselten mehr als 20 Mädchen und Jungen in schwarzweißer Trainingsbekleidung durch die Halle. Alles sah nach einer Sportstunde aus … und dies war es auch! Der UKS Plessbad rekrutiert seine Mitglieder u. a. aus den Grundschulen. Die Sportlehrerin berichtete stolz, dass die Grundschule Pszczyna zwei der drei Wochenstunden Sport in den Klassenstufen 1 bis 3 zum

**Fortsetzung auf Seite 3**

**Fortsetzung von Seite 2**

Erlernen von Badminton nutzt. Sowohl die Sportlehrerin als auch der Verein haben damit einen win-win-Situation. Bei einem kleinen deutsch-polnischen Match zeigten die Kleinsten ihr Können und stellten die Vertreter aus Anhalt-Bitterfeld klar in den „Badmintonschatten“.

Der Tag endete mit einem Zusammentreffen des regionalen Wandervereines und dem UKS Posir, einem Volleyballverein.

Der breitensportlich aufgestellte Wanderverein organisiert u. a. auch geführte Bergwanderungen, beispielsweise in die nahe gelegenen Beskiden oder in die Berge der Hohen Tatra. Einen kleinen Vorgeschmack darauf, wie anstrengend derartige Touren sein können, erhielten die Vertreter aus Anhalt-Bitterfeld bei einer kleinen Wanderung zum Klimczok, einem Berg in den Beskiden.

Last but not least gab es für die für den Sport zuständige Mitarbeiterin der Landkreisverwaltung ein Wiedersehern mit dem Verantwortlichen Leiter des UKS Posir Pszczyna. Der Verein nahm bereits mehrfach am Jugendpokal des VC Bitterfeld-Wolfen e.V. teil, auch Gegenbesuche der Mädchenmannschaft des VC Bitterfeld-Wolfen e.V. in Pszczyna gab es bereits.

UKS Posir ist sehr an einer weiteren Zusammenarbeit und einem sportlichen Austausch interessiert und verwies bereits auf das anstehende Turnier im Spätsommer.

In einem Zusammentreffen mit der Landrätin, Barbara Bandola, betonte Bianca Laukat, Europabeauftragte und für den Sport und die Partnerschaft zuständige Ansprechpartnerin im Landkreis, bereits das gelungene Treffen im Zeichen der Partnerschaft und des Austausches. Beide Seiten hoffen, dass der „Funke“ zwischen den SportvertreterInnen übergesprungen ist und im kommenden Jahr der Sportaustausch zwischen beiden Regionen intensiviert werden kann.

Ein klares Bekenntnis hierfür gab es bereits vom Geschäftsführer des Kreissportbund Anhalt-Bitterfeld e.V., Uwe Tonat. „Wir müssen jetzt mögliche Partnervereine in Anhalt-Bitterfeld ansprechen“, so Uwe Tonat.

Als gute Beispiele einer funktionierenden Zusammenarbeit stehen die Partnerschaft zwischen dem FC Stahl Aken e.V. und dem Fußballverein Laka oder die Kontakte zwischen dem VC Bitterfeld-Wolfen e.V. und den jungen Volleyballerinnen des UKS Posir Pszczyna.

Für Bianca Laukat ist es wichtig, den sportlichen Wettkampf nicht an erster Stelle zu sehen. Es geht vorrangig darum, dass sich (junge) Menschen aus beiden Regionen begegnen, sich austauschen und Spaß haben. Gemeinsam etwas bewegen – so die Herausforderung(en) für die kommenden Jahre.

**IMPRESSUM**

**Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags**

**Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:**

**Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)**
**Verantwortlich für die Redaktion:**
**Udo Pawelczyk - Telefon (0 34 96) 60 10 05**
**Marina Jank - Telefon (0 34 96) 60 10 06**
**Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: pressestelle@landkreis.digital**

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH
Satz: prePress Media Mitteldeutschland GmbH,
Verlagsstraße 1, 39179 Barleben

**Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.**
**Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.**

**Nächste Erscheinungstermine:**
**17.12.2021 und 21.01.2022**

**Redaktionsschluss-termine:**
**03.12.2021 und 04.01.2022**

# Kreisverwaltung geschlossen

Die Kreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld ist seit dem **24.11.2021** für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen. Das gilt für alle Stadtorte der Kreisverwaltung. Der Zugang für sämtliche Bürgeranliegen erfolgt ausschließlich nach vorheriger Terminvergabe.

Zudem gilt seit 24.11.2021 für alle Beschäftigten und Kunden die 3-G-Regel. Zugang nach Termin erhalten demnach nur Geimpfte, Genesene oder Getestete.
Der Test darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Grund für diese Maßnahmen ist die angespannte Corona-Situation.

# Öffnungszeiten des Bürgeramtes

Das Bürgeramt der Kreisverwaltung an den Standorten Köthen (Anhalt), Bitterfeld und Zerbst/Anhalt hat ab sofort folgende Öffnungszeiten:

| | |
|---|---|
| **Montag:** | **08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr** |
| **Dienstag:** | **08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr** |
| **Mittwoch:** | **08:00 – 13:00 Uhr** |
| **Donnerstag:** | **08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr** |
| **Freitag:** | **08:00 – 13:00 Uhr** |

Die Bearbeitung von Anliegen erfolgt nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

| | |
|---|---|
| **Bürgeramt am Standort Köthen:** | **☎ 03496 700 429, -430, -431** |
| **Bürgeramt am Standort Bitterfeld:** | **☎ 03493 341-316, -317, -318, -319** |
| **Bürgeramt am Standort Zerbst:** | **☎ 03923 70-2222, -2224, -2225, -2226** |

# Kfz-Zulassung: Öffnungszeiten und Terminvergabe

Die Kfz-Zulassungsbehörde des Landkreises Anhalt-Bitterfeld hat seit dem **22.11.2021** folgende Öffnungszeiten:

| | |
|---|---|
| **Montag:** | **08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr** |
| **Dienstag:** | **08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr** |
| **Mittwoch:** | **geschlossen** |
| **Donnerstag:** | **08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr** |
| **Freitag:** | **08:00 – 13:00 Uhr** |

Bitte beachten! Alle Anliegen in Sachen Kfz-Zulassung können gegenwärtig nur nach vorheriger **Terminvereinbarung** und nur am Standort **Köthen**, Am Flugplatz 1 bearbeitet werden.

Die Terminvergabe erfolgt wieder **online** über das Internetportal des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (https://anhalt-bitterfeld.flexapoint.de), alternativ über die Telefonnummer 03496 60 1591 zu den Öffnungszeiten.

# Was tun, wenn ich positiv auf das Corona-Virus getestet wurde?

**Testung erfolgt per**

## Corona-Schnelltest (Antigentest)

Begeben Sie sich unverzüglich freiwillig in die häusliche Quarantäne.

Nehmen Sie selbständig mit Ihrem Hausarzt Kontakt für eine PCR-Nachtestung auf.

Falls eine PCR-Nachtestung bei Ihrem Hausarzt nicht möglich ist, wenden Sie sich zur Nachtestung an das Gesundheitsamt unter 03496/601234.

Bis zum PCR-Ergebnis besteht weiter die Pflicht der häuslichen Quarantäne!

Ist das **PCR-Ergebnis negativ**, kann die Quarantäne beendet werden, sofern zu diesem Zeitpunkt keine Quarantänepflicht als enge Kontaktperson besteht.

Ist das **PCR-Ergebnis postiv**

## PCR-Test

Begeben Sie sich unverzüglich für mindestens 14 Tage in häusliche Quarantäne!

Es erfolgt eine automatische Meldung des positiven PCR-Befundes durch das Labor an das Gesundheitsamt.

Füllen Sie die Anlagen 1 und 2 der Allgemeinverfügung des Landkreises aus* und übermitteln Sie diese an das Gesundheitsamt**.

Eine telefonische Kontaktaufnahme durch das Gesundheitsamt erfolgt nicht.

Die Kontaktpersonen sind durch Sie zu informieren sowie eine Liste der Kontaktpersonen an das Gesundheitsamt per Fax oder E-Mail zu übermitteln.

Sie erhalten eine Isolationsbescheinigung

**Ungeimpfte Personen ohne Symptome:**
– 14 Tage Isolation
– Abschlusstest nicht notwendig

**Ungeimpfte Personen mit Symptomen:**
– 14 Tage Isolation
– Abschlusstest notwendig

**Vollständig geimpfte oder genesene Personen ohne Symptome**
– Freitestung ab dem 5. Tag mit PCR-Test möglich

**Vollständig geimpfte oder genesene Personen mit Symptomen:**
– 14 Tage Isolation
– kein Abschlusstest notwendig

* Allgemeinverfügung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
www.anhalt-bitterfeld.de/de/fonnulare-selbstauskunft.de
** E-Mail: pandemiestab@anhalt-bitterfeld.de,
Fax: 03496/60 17 52, Telefon 03496/60 12 34

# Mitteilungsblatt mit Amtsblatt LK ABI – Termine 2022

| Ausgabe | Erscheinungstermin | Redaktions-Schluss | Anmerkung |
|---|---|---|---|
| 01/2022 | 21.01.2022 | 04.01.2022 | Dienstag! |
| 02/2022 | 04.02.2022 | 21.01.2022 | |
| 03/2022 | 18.02.2022 | 04.02.2022 | |
| 04/2022 | 04.03.2022 | 18.02.2022 | |
| 05/2022 | 18.03.2022 | 04.03.2022 | |
| 06/2022 | 01.04.2022 | 18.03.2022 | |
| 07/2022 | 22.04.2022 | 08.04.2022 | 3 Wochen! |
| 08/2022 | 06.05.2022 | 22.04.2022 | |
| 09/2022 | 20.05.2022 | 06.05.2022 | |
| 10/2022 | 03.06.2022 | 20.05.2022 | |
| 11/2022 | 17.06.2022 | 02.06.2022 | Donnerstag! |
| 12/2022 | 01.07.2022 | 17.06.2022 | |
| 13/2022 | 15.07.2022 | 01.07.2022 | |
| 14/2022 | 29.07.2022 | 15.07.2022 | |
| 15/2022 | 12.08.2022 | 29.07.2022 | |
| 16/2022 | 26.08.2022 | 12.08.2022 | |
| 17/2022 | 09.09.2022 | 26.08.2022 | |
| 18/2022 | 23.09.2022 | 09.09.2022 | |
| 19/2022 | 07.10.2022 | 22.09.2022 | Donnerstag! |
| 20/2022 | 21.10.2022 | 07.10.2022 | |
| 21/2022 | 04.11.2022 | 21.10.2022 | |
| 22/2022 | 18.11.2022 | 04.11.2022 | |
| 23/2022 | 02.12.2022 | 18.11.2022 | |
| 24/2022 | 16.12.2022 | 02.12.2022 | |

## Hinweis der Vergabestelle

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

**www.anhalt-bitterfeld.de**

# Geld für Tierheime

**Regina Minasch-Elze erhält den symbolischen Scheck von Landrat Andy Grabner. Mit dabei: Mischling Felix, der sich nach einem neuen Zuhause sehnt.**

Es ist schon zur guten Tradition geworden, dass die Betreiber der Tierheime im Köthen, Bitterfeld und Zerbst im Herbst Besuch vom Landrat bekommen. So auch in diesem Jahr. Vor kurzem machte sich Landrat Andy Grabner auf den Weg nach Köthen und Bitterfeld. Mit im Gepäck: Ein symbolischer Scheck in Höhe von jeweils 5.000 Euro für den Trägerverein. „Ich bin froh“, so Grabner, „dass der Kreistag Jahr für Jahr die entsprechenden Haushaltsmittel für die Unterstützung der Tierheime bereitstellt“. Dazu muss man wissen, dass dies eine rein freiwillige Aufgabe ist.

Dringend benötigt wird das Geld auf jeden Fall. Regina Minasch-Elze, Vorsitzende des Tierschutzvereins Köthen, erzählt, dass die Spendenbereitschaft in den letzten Corona-Monaten deutlich abgenommen hat. Dennoch müssen die 43 Katzen und acht Hunde täglich versorgt werden. Hinzu kommen die Kosten für die tierärztlichen Behandlungen, wie zum Beispiel das Kastrieren der Katzen, das Versorgen bei Krankheiten oder das Chippen. Und auch die Kosten für Versicherungen, Ver- und Entsorgung und natürlich auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen irgendwie gestemmt werden. Gut laufe derzeit die Vermittlung. Hoffnung besteht auch für Felix, einen neun Jahre alten Mischling, der beim Foto-Shooting mit dem Landrat von einem Passanten gesehen wurde, der umgehend Interesse an dem wuseligen Gesellen signalisierte. Vielleicht findet Felix ja bald ein neues zu Hause.

Auch im Bitterfelder Tierheim ist das Geld hochwillkommen. Hier haben derzeit 140 Katzen, 40 Hunde und einige Kaninchen und Meerschweinchen vorrübergehend ihr zu Hause. Ganz frisch dabei sind zwei Katzenbabys, vier und zwei Wochen alt, die derzeit liebevoll aufgepäppelt werden. In Bitterfeld schlagen die Tierarztkosten in Höhe von jährlich ca. 50 bis 70 Tausend Euro ins Kontor. Mehr als 300.000 Euro benötigt das Tierheim Jahr für Jahr.

„Neben der finanziellen Unterstützung durch Stadt und Landkreis sind wir dringend auf Sach- und Geldspenden angewiesen“, so der 1. Vorsitzende Uwe Koeckeritz, der an dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Helfer ausspricht. Trotz Corona, so Koeckeritz, war das Tierheimfest in diesem Jahr ein großer Erfolg. Viele Leute waren erschienen, die Bratwürste waren schnell ausverkauft und auch in Sachen Spenden konnten sich Hund, Katze und Maus freuen.

„Ich bin sehr beeindruckt, mit welchem Herzblut und Engagement sich die Tierfreunde, um das Wohl der kleinen und großer Artgenossen kümmern“, so noch einmal Andy Grabner. Das verdiene Respekt, Anerkennung und auch Unterstützung. Demnächst erhält auch das Tierheim in Zerbst den symbolischen Kreisscheck.

Auf den Internetseiten der Trägervereine erfahren Interessierte vieles weitere mehr über das Tierheim und ihre Bewohner sowie auch über Unterstützungsmöglichkeiten und Vermittlungen.

**www.tierheim-koethen.de**
**www.tierheim-bitterfeld.de**

**Zwei noch namenlose Katzenbabys, vier und zwei Wochen alt, werden im Bitterfelder Tierheim liebevoll aufgepäppelt.**

# Kinder-Mitmach-Ausstellung ON MY WAY im Rahmen der KUNSTWELTEN 2021 beendet

Im Juli, August und September haben rund 700 Kinder aus mehreren Grundschulen Bitterfeld-Wolfens und der umliegenden Orte einen Teil ihres Ferienspielprogramms in der Ausstellung ON MY WAY – GESCHICHTEN AUS EUROPA im Metall-Labor des Chemieparks Bitterfeld-Wolfen verbracht und mit Künstlerinnen und Künstlern der Akademie der Künste Berlin in spannenden Kunstwerkstätten beim Malen, Bauen, Komponieren, Fotografieren, Filmen u.v.m. ihre Kreativität erprobt. Auch Schülerinnen aus Estland waren gekommen und trafen Jugendliche des Heinrich-Heine-Gymnasiums Wolfen zum Besuch in der Ausstellung und für eine Stadtführung in Bitterfeld. Die Lesungen von Kerstin Hensel, Thomas Rosenlöcher und Ingo Schulze im Sommer haben die Kinder und auch ihre Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und die Horterzieherinnen und -erzieher mit großer Freude erlebt.

Es war die Fortführung einer sinnstiftenden Kooperation zwischen dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld und der Akademie der Künste Berlin, die zwischen dem damaligen Präsidenten Klaus Staeck und dem ehemaligen Landrat Uwe Schulze 2007 ins Leben gerufen wurde. Während der zurückliegenden 15 Jahre haben Künstlerinnen und Künstler der Akademie der Künste Kinder und Jugendliche des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in kreative Begegnungen und Projekte eingeladen.

„Auch künftig werden wir Projekte mit Lehrerinnen und Lehrern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kultureinrichtungen des Landkreises entwickeln, die die Lust der Kinder und Jugendlichen wecken, unsere Gesellschaft mitzugestalten“, sagt Dr. Marion Neumann, Projektleiterin der KUNSTWELTEN in der Akademie der Künste Berlin.

Unser besonders herzlicher Dank gilt der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH, die dem Projekt kostenlos Räume im Metall-Labor zur Verfügung stellte und jederzeit hilfreich mit Rat und Tat zur Verfügung stand, sowie den Kreiswerken Anhalt-Bitterfeld, die uns am letzten Tag unkompliziert, freundlich und schnell von den Überbleibseln der Werkstätten befreit haben.

Wahrscheinlich trafen sie viele Hundert Schülerinnen und Schüler fast aller Schultypen, wahrscheinlich sind unter den Mädchen und Jungen heute nicht wenige Töchter und Söhne der ersten Generation, die an KUNSTWELTEN, dem Vermittlungsprogramm der Akademie der Künste, teilgenommen haben.

**Zaibaa Hussain, Heinrich-Heine-Gymnasium**
Ich persönlich habe mich sehr gefreut, bei dem Ausflug ins Metall-Labor und in die Stadt mit dabei sein zu dürfen. Es war eine schöne Erfahrung, sich mit Schülern aus Estland über Kunst auszutauschen. Die Ausstellung über Reisen früher und heute war sehr interessant und inspirierend. Zusammen konnten wir alle einen aufregenden Tag verbringen.

**Das Hortteam der Grundschule Anhaltsiedlung**
Auf der Suche nach Programmpunkten für ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für unsere Kinder wurden wir auf die Kinder-Mitmach-Ausstellung und den Bau von Oekomobilen aufmerksam. Nach einer anstrengenden Schulzeit mit Home Schooling und Wechselunterricht für unsere Kinder haben sie sich schöne Ferien verdient. Die wollten wir bieten. Wir waren mehrere Tage mit einer großen Anzahl von Kindern vor Ort und alle wollten immer wieder mit. Ich glaube, das sagt alles!

**Frau Noack, Leiterin der Sonnenlandschule Wolfen**
Der Workshop war eine sehr gute Ergänzung der Ausstellung. Unseren Schülern und der pädagogischen Begleitung hat die Ausstellung sehr gut gefallen. Interessiert die verschiedensten Stationen oder Spielfelder zu betrachten, aber auch zu erleben, war für alle eine Freude. Natürlich waren die Schüler begeistert, ihre eigenen kleinen Corona-Bücher dort zu finden. Aber auch viele der Spielfelder wurden mit Interesse genutzt und ausprobiert. Da sich in der Ausstellung ebenfalls eine Kamera befand, die genauestens untersucht wurde, konnte der Workshop passend daran anschließen. Auch wenn anfänglich das Ergebnis noch nicht erahnt oder sich vorgestellt werden konnte, waren alle Beteiligten begeistert, ihre eigene funktionierende Lochkamera in den Händen zu halten. Auch heute nutzen die Schüler die größere Lochkamera immer wieder, um Objekte in der Schulumgebung zu betrachten. Nach dem Workshop erstellten die Schüler eine Wandzeitung für das Foyer der Schule. Mit Christiane und Moritz hatten wir nicht nur (Fach)Akteure an der Seite, sondern auch Künstler, die die Schüler begeistern und motivieren konnten, sich mit dem doch fremden Thema zu beschäftigen. Die Ergebnisse der Schüler und ihre Freude sprachen dabei eine eindeutige Sprache.

# Mit Stoßwellen gegen Gefäßkalk

## Innovative Therapie erweitert Leistungsspektrum im Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen

**Im Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen führt Chefarzt Anwar Hanna jährlich etwa 2.000 Untersuchungen im modernen Herzkatheterlabor durch. Foto: GZBIWO**

Mit steigendem Lebensalter nimmt die Gefäßverkalkung zu. Männer sind bereits früher davon betroffen als Frauen, die aufgrund hormoneller Prozesse länger von einer natürlichen Schutzwirkung profitieren. Ab dem 70. Lebensjahr lassen sich Verkalkungen der Gefäße bei jedem Menschen nachweisen. „Je älter die Patienten sind, desto gravierendere Ausmaße von Gefäßverengungen (Stenosen) aufgrund von Verkalkungen sehen wir“, berichtet Anwar Hanna. Der Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Angiologie, Diabetologie und Internistische Intensivmedizin des Gesundheitszentrums Bitterfeld/Wolfen führt jährlich etwa 2.000 Untersuchungen im Herzkatheterlabor durch.

**Neue Behandlungsmethode**

„Kalziumplaque in den Gefäßen kann hart wie Beton sein. Die Gefäße sind dann mit üblichen Methoden wie Stents und Ballons nicht mehr aufdehnbar. Schwer davon betroffene Patienten mussten bisher meist operiert oder in Spezialkliniken zur Weiterbehandlung verlegt werden. Aber es gibt die moderne Methode der Intravaskulären Lithotripsie, die wir im Gesundheitszentrum erfolgreich anwenden“, informiert der Chefarzt.

Die Intravaskuläre Lithotripsie (IVL) setzt auf das Prinzip der Stoßwellentherapie. Mit diesem Verfahren werden bereits Nierensteine zertrümmert. Nun können damit auch Gefäßverkalkungen gelöst werden. Die Behandlung erfolgt im Herzkatheterlabor. Dort navigiert der Facharzt über die Arm- oder Leistenarterie des Patienten einen speziellen Ballonkatheter bis zur verkalkten Engstelle im Gefäßsystem. Der Katheter enthält winzige Sender (Emitter). Sie erzeugen über einen außerhalb des Körpers mit dem Katheter verbundenen Generator eine Spannung. Diese Spannung bewirkt an den Emittern im Ballon eine elektrische Entladung, wobei ein Kochsalz-Kontrastmittel-Gemisch verdampft. Die dadurch entstehenden und wieder kollabierenden Gasbläschen führen zu den gewünschten Ultraschalldruckwellen. Sie treffen auf die verkalkte Gefäßwand und verursachen dort über den kurzen Pressdruck von bis zu 50 Atmosphären Mikro-Risse. „Dank dieses Eingriffes wird das betroffene Gefäß wieder formbar und die Weiterbehandlung mit herkömmlichen Ballons und Stents wird möglich.“

Chefarzt Anwar Hanna betont, dass bei der Stoßwellentherapie nicht verkalkte Gefäßsegmente und angrenzendes Gewebe unbeeinträchtigt bleiben.

**Stoßwellentherapie in Gefäßen**

In der Medizinischen Klinik I des Gesundheitszentrums Bitterfeld/Wolfen kommt die IVL seit etwa einem Jahr zum Einsatz. Für die Patienten ist diese Methode ein Segen, meint Anwar Hanna: „Die Patienten spüren während der minimalinvasiven Behandlung nur ein leichtes Ziehen in der Brust. Eine Narkose wird nicht benötigt. Meist können sie am Tag nach der Behandlung schon wieder entlassen werden.“ Aufgrund der guten Ergebnisse, die sich mit dieser komplikationsarmen Behandlungsmethode erreichen lassen, erweitert der Kardiologe Anwar Hanna damit das Leistungsportfolio seiner Klinik. Er hofft, dass auch die Krankenkassen bald die Finanzierung der Intravaskulären Lithotripsie übernehmen werden.

# Herzlichen Glückwunsch zum 100. Geburtstag!

Vor Kurzem beging Herta Feldmann aus Bitterfeld ihren 100. Geburtstag. Zu den Gratulanten gehörten auch Oberbürgermeister Armin Schenk (links) und Daniel Krake, der die Grüße von Landrat Andy Grabner überbrachte.


**Öffentliche Stellenausschreibung**

Bei der Stadt Zörbig (ca. 9.200 Einwohner) ist ab sofort, vorerst befristet für zwei Jahre, mit Aussicht auf eine unbefristete Beschäftigung, eine Teilzeitstelle als

## Sachbearbeiter Ordnung und ruhender Verkehr im Außendienst (m/w/d)

zu besetzen.

Die ausführliche Stellenausschreibung befindet sich unter: www.stadt-zoerbig.de.

Matthias Egert, Bürgermeister

Stadt Köthen (Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristeteVollzeit-Stelle als

## Mitarbeiter Straßenreinigung (m/w/d)

im Betriebshof zu besetzen.

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe 3 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 39,5 Stunden/ Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de

**Stellenausschreibung** ewg Anhalt-Bitterfeld mbH

Bei der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH ist ab 01.03.2022 eine befristete Teilzeit-Stelle (30 h/Woche bis Ende 2025) als

## Projektmitarbeiter*in/ Projektassistenz (m/w/d)

**für die „Projektumsetzung im Rahmen des Strukturwandels“ und „Existenzgründungsqualifizierung im Landkreis Anhalt Bitterfeld“**

neu zu besetzen.

Voraussetzung ist eine kaufmännische Ausbildung oder eine ähnliche Qualifikation. Eine sehr sorgfältige und akribische Arbeitsweise, Erfahrung in der Abrechnung von Fördermitteln sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit zur Arbeit im Team runden das Arbeitsnehmerprofil ab.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie im Downloadbereich unter www.ewg-anhalt-bitterfeld.de.

**FRAUENNOTRUF**

**(03494) 31054**

**(03496) 3094821**

**Rund um die Uhr erreichbar!**

**Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld**

# Moderne Ultraschalldiagnostik im Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen

Sowohl Ultraschalluntersuchungen als auch Endoskopien sind mit dem neuen Sonographen im Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen realisierbar. „Bereits in den ersten 100 Einsatztagen haben wir die Anwendungsbreite des Gerätes ausführlich erleben dürfen. Ich freue mich sehr, zur Diagnostik jetzt innovative Medizintechnik nutzen zu können, die neben normalen Ultraschallanwendungen auch den endoskopischen Ultraschall ermöglicht. Das bedeutet für die Patienten komfortablere Untersuchungen“, berichtet Chefarzt Dirk Kauert. Der erfahrene Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie mit den Schwerpunkten Gastroenterologie und Onkologische Gastroenterologie leitet die Medizinische Klinik II des Zentrums für Innere Medizin.

**Modern, präzise, vielseitig: Chefarzt Dirk Kauert präsentiert das jetzt zum Einsatz kommende Ultraschallgerät der neuesten Generation im Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen. Foto: GZBIWO**

**Fortschrittlichstes Kombinationsgerät**

„Pro Jahr führen wir hier über 600 Ultraschalluntersuchungen durch. Hinzu kommen zahlreiche Endoskopien im Rahmen von Vorsorgeterminen oder aus aktuell gegebenen medizinischen Anlässen“, informiert Dirk Kauert. Aus seiner Expertensicht garantiert das neue Ultraschallgerät eine schmerzfreie Diagnostik verschiedenster Erkrankungen von Bauch- und Brustraum inklusive den Einsatz moderner Ultraschallkontrastmittel. Das reduziert die Nutzung von Röntgenstrahlung in der Diagnostik. In deutlich besserer technischer Qualität im Vergleich zum Vorgängermodell sind Untersuchungen vom Körperinneren aus (endoskopischer Ultraschall) sowie bei Bedarf gleichzeitige schmerzfreie Gewebeentnahmen (Feinnadelbiopsien) von Lymphknoten, Bronchien und Bauchorganen möglich. „Sämtliche Untersuchungen führen wir an unseren Patienten weiterhin schonend und schmerzfrei im „Kurzschlaf“ durch. Niemand muss bei diesen Untersuchungen leiden“, weist der Chefarzt auf den angebotenen Komfort im Gesundheitszentrum hin.

Nach dem Computertomographen erfolgte mit dem Ultraschallgerät bereits die zweite, notwendige Großinvestition in diesem Jahr im Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen. Das alte Ultraschallgerät musste nach 14 Jahren täglicher, zuverlässiger und treuer Dienste in den „Ruhestand“ verabschiedet werden. Die Investition in das moderne, vielseitig einsetzbare Ultraschallgerät bedeutet für Geschäftsführer Dr. René Rottleb jedoch mehr als eine Ersatzbeschaffung: „Wir stärken unsere Leistungskraft als der verlässliche Gesundheitsversorger der Goitzsche Region. Unsere Patienten werden in unserem Klinikum umfassend, nach dem aktuellen Stand von Wissenschaft und von Medizintechnik versorgt.“

**Bessere Bildqualität und Befundung**

Die Entscheidung für das Markengerät von Hitachi fiel vorausschauend. Denn das neue Gerät lässt sich mit bereits vorhandenen Geräten desselben Herstellers kombinieren.

Der seit Sommer 2021 im Einsatz befindliche Endo-Sonograph bietet eine in dieser Form einmalige Gerätekombination im Gesundheitszentrum. „Es lassen sich dank HD-Bildqualität präzise Diagnosen sowie darauf aufbauend angemessene Behandlungen sicherstellen. Hinzu kommt der Digitaltransfer der Aufnahmen vom Gerät direkt ins Bildarchiv“, weiß Chefarzt Dirk Kauert zu berichten.

Die Terminvergabe für Ultraschall-Untersuchungen erfolgt über das Bauchzentrum (Telefon: 03493 31-1111) oder den Sprechstundenbereich des Gesundheitszentrums Bitterfeld/Wolfen (Case Management).

# Digitale Erfolgsgeschichten gesucht

Die Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern in Magdeburg und Halle (Saale) rufen Unternehmen auf, sich am Wettbewerb Digitale Erfolgsgeschichten zu beteiligen. Noch bis zum 25. April 2022 können heimische Betriebe – vom Start-up bis zum Traditionsbetrieb – ihre digitalen Ideen einreichen.

Prämiert werden Firmen, die ihr Geschäftsmodell und ihre betrieblichen Abläufe digital weiterentwickeln. Den drei Erstplatzierten winkt neben der öffentlichen Aufmerksamkeit auch ein Preisgeld von insgesamt 9.000 Euro. Stimmen die formalen Kriterien, erscheinen die Geschichten bereits vorab online unter www.digitale-erfolgsgeschichten-sachsen-anhalt.de.

Mit dem Wettbewerb möchten die gewerblichen Kammern des Landes Sachsen-Anhalts Trendsetter aus allen Branchen präsentieren: Welchen Herausforderungen haben sich etablierte Unternehmen gestellt? Wie haben Firmen ihren Weg in die digitale Zukunft gefunden?

Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen unter www.digitale-erfolgsgeschichten-sachsen-anhalt.de.

Informationen zum Projekt:
www.digitale-erfolgsgeschichten-sachsen-anhalt.de

zensus 2022

## Wir suchen für den Zensus 2022 Erhebungsbeauftragte!!! Jetzt bewerben und mitmachen!!!

Wie viele Einwohner hat Deutschland, wie leben und arbeiten die Menschen? Wo werden neue Schulen gebraucht? Der Zensus 2022 gibt Antworten darauf. Er wird alle 10 Jahre EU-weit durchgeführt und ist maßgebend für viele finanz- und gesellschaftspolitische Entscheidungen. Dabei liefert er wichtige Grundlagen für Politik, Wissenschaft und Wirtschaft. Im Jahr 2022 wird durch die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder mit dem Zensus die größte Bevölkerungsumfrage Deutschlands durchgeführt. Dafür werden für den Zeitraum von Mitte Mai bis Anfang August 2022 im Gebiet Stadt Köthen (Anhalt), Osternienburger Land und Südliches Anhalt ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte (Interviewer*innen) gesucht.

Sie werden im Rahmen der stichprobenartigen Haushaltebefragung und der Befragung in Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften eingesetzt und erhalten in der Regel einen Arbeitsbezirk mit rund 100 zu befragenden Personen, wobei Sie für jede zu befragende Person einen Bonus erhalten. Die Befragten sind gemäß § 25 Zensusgesetz 2022 zur Auskunft verpflichtet.

**Als Interviewerin bzw. Interviewer erwarten Sie folgende Aufgaben:**

- Besuch einer eintägigen Schulung vor dem 15. Mai 2022
- Begehungen von Anschriften vor Ort
- Terminankündigungen
- Persönliche Befragung zum angekündigten Termin
- Dokumentation der vor Ort festgestellten Ergebnisse
- Übermittlung der Ergebnisse/Unterlagen an die Erhebungsstelle

**Erwartet werden:**

- Volljährigkeit und Wohnsitz in Deutschland zum Zensusstichtag (15. Mai 2022)
- telefonische und schriftliche Erreichbarkeit (E-Mail)
- gute Deutschkenntnisse und ggf. weitere Fremdsprachenkenntnisse
- Verschwiegenheit
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- gewissenhafter Umgang mit vertraulichen Informationen
- sympathisches und sicheres Auftreten sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- zeitliche Flexibilität, Mobilität und gute Arbeitsorganisation

Wenn Sie Interesse haben, uns beim Zensus 2022 als Erhebungsbeauftragte/r zu unterstützen, wenden Sie sich an uns:

**Stadtverwaltung Köthen (Anhalt)**
**Erhebungsstelle Zensus**
**PF 1155**
**06351 Köthen (Anhalt)**

Erhebungsstellenleiter: Herr Hesse
Telefon: 03496-425 436
E-Mail: Koethen@ehst.sachsen-anhalt.de

Sachbearbeiterin Zensus:
Frau Kaiser
Telefon: 03496 – 425 313

# SPORTBOOT-FÜHRERSCHEIN (SEE)

## teilweise Anerkennung für den Sportboot-Führerschein (Binnen)

Freizeit- und Segelclub Bernsteinsee e.V.

**Wer ein Auto fahren möchte, benötigt einen Führerschein – ganz klar. Aber wie sieht es aus, wenn ich segeln oder gar mit einem Motorboot fahren möchte? Benötige ich da auch einen Führerschein? Und wenn ja, wie bekomme ich den?**

Für Motorboote ist diese Frage relativ leicht zu beantworten: Wenn an einem Boot ein Motor mit mehr als 15 PS (11,03 kW) vorhanden ist, benötigt man zum Führen des Bootes auf den Seeschifffahrtsstraßen einen „Sportbootführerschein See“. Zu den Seeschifffahrtsstraßen gehören u.a. die sogenannten Küstenreviere. Der Sportbootführerschein See ist dabei zwar ein reiner Motorbootführerschein, berechtigt jedoch zum Führen von Motor- und Segeljachten auf allen Weltmeeren. Wenn man ein Boot chartern möchte, wird dieses weltweit anerkannte Dokument von den Verleihern verlangt. Der Sportboot-Führerschein (See) ist u. a. auch für Boddengewässer (Küstengewässer) erforderlich, da hier der „Binnenschein“ nicht ausreicht.

Mit der Ausbildung zum Sportbootführerschein See erwirbt man nicht nur sehr ausführliche Kenntnisse zu den Regeln auf den Seeschifffahrtsstraßen, der Navigation, der Gezeiten- und Wetterkunde. In guten Ausbildungsstätten wird vor allem auch viel Wert auf die praktische Ausbildung gelegt. Das sichere Beherrschen grundlegender Manöver wird genauso vermittelt wie Kenntnisse guter Seemannschaft. Ziel guter Ausbildungsstätten sollte nicht „nur“ das Bestehen der theoretischen und praktischen Prüfung sein. Der Schüler soll nach bestandener Prüfung in der Lage sein, ein Boot sicher und selbstständig zu führen. Im Unterschied zum Binnenführerschein wird bei der Ausbildung etwas mehr Wert auf Arbeiten mit Karten, Navigation und Gezeiten gelegt. Beim Sportbootführerschein (See) wird der Segelstoff nicht gelehrt – der Binnenführerschein ist also keine Voraussetzung.

Diesen Grundlagen der Ausbildung fühlt sich der Freizeit- und Segelclub Bernsteinsee in Friedersdorf verpflichtet. Neben einer sehr intensiven Ausbildung in der Theorie, wo u. a. alle Navigationsaufgaben, die zur Prüfung anstehen könnten, so ausführlich im Unterricht erarbeitet werden, bis auch der letzte Teilnehmer diese beherrscht, steht eine gründliche praktische Ausbildung. In der Praxis werden alle Manöver zunächst vom erfahrenen Ausbilder erläutert und vorgeführt – die Schüler sind mit an Bord des Vereinsbootes und werden die Manöver anschließend selber üben.

**Unser Tipp**
Sowohl für den Binnen- als auch für den Seeführerschein muss eine praktische Prüfung abgelegt werden, die sich nur geringfügig unterscheidet. Macht man den Seeführerschein zuerst, wird diese Prüfung auch für den Binnenschein anerkannt (umgekehrt nicht). Das spart Zeit und Geld.

Wer nun Lust bekommen hat, mit seiner eigenen oder einer gecharterten Jacht im nächsten Urlaub auch einmal wasserseitig sein Domizil zu erkunden, kann sich für einen Lehrgang beim Freizeit- und Segelclub Bernsteinsee in Friedersdorf anmelden. **Die theoretische Ausbildung beginnt mit einer Einführungsveranstaltung am 29.01.2022 auf unserem Vereinsgelände und findet immer samstags statt.** Sobald die Wetterbedienungen es zulassen, wird die praktische Ausbildung auf dem Muldestausee durchgeführt und die Prüfung wird im April 2022 stattfinden.

**Im Übrigen ist ein sehr dekorativer Teilnehmer-Gutschein natürlich auch eine gute Geschenkidee für Familienmitglieder oder Freunde zu Weihnachten.**

Nähere Auskünfte erteilt der Freizeit- und Segelclub Bernsteinsee in Friedersdorf (Tel.-Nr. 03493/823999 oder mail@bernstein-segler.de).

# Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

**www.anhalt-bitterfeld.de**

**⌦ Aktuelles – Stellenausschreibungen**

**Infolge der Corona-Situation kann es zu Absagen von Veranstaltungen kommen. Informieren Sie sich über die Medien oder direkt beim Veranstalter.**

# Veranstaltungen / Termine

vhs Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

## Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

### Auswahl der Bildungsangebote Dezember 2021/Ausblick Frühjahr 2022

| Kurs | Kurs-Nr. | Dauer | Beginn | Uhrzeit | Gebühr | Ort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Standort Bitterfeld-Wolfen** | | | | | | |
| Einbürgerungstest/ Naturalization Test Germany | AB1.01.010 | 1x | **frei** | frei | 25,00 € | Bitterfeld |
| "Berufsberatung im Erwerbsleben" - Infoveranstaltung der Bundesagentur f. Arbeit | ZB1.05.053 | 1x | **16.12. (Do.)** | 15:30 | frei | Bitterfeld |
| Senioren-Akademie: Naturwissenschaft im Gas- und Heißluftballon | ZB1.01.001 | 1x | **08.12. (Mi.)** | 14:00 | 7,00 € | Bitterfeld |
| Malen lernen vom Künstler | ZB2.07.061 | 5x | **ab 8 TN** | 15:30 | 52,50 € | Bitterfeld |
| Viele Gesundheitskurse ab 17. Januar in Bitterfeld/ Wolfen - z.B Pilates | AB3.01.510 | 12x | **ab 18.01.** | 16:15 | 56,00 € | Bitterfeld |
| Englisch für Anfänger in Wolfen | AB4.06.001 | 20x | **Mo. ab 8 TN** | 18:00 | 130,00 € | Wolfen |
| Englisch (verschiedene Niveaustufen, verschiedene Zeiten) | | 20x | **Mo.-Do.** | | 130,00 € | BTF/Wo. |
| Italienisch Grundkurs ohne Vorkenntnisse in Wolfen | AB4.09.000 | 20x | **02.02. (Mi.)** | 17:00 | 130,00 € | Wolfen |
| Italienisch Grundkurs mit geringen Vorkenntnissen | AB4.09.100 | 20x | **18.01. (Di.)** | 18:45 | 130,00 € | Bitterfeld |
| Französisch Grundkurs mit Vorkenntnissen | AB4.08.200 | 15x | **18.01. (Di.)** | 17:15 | 105,00 € | Bitterfeld |
| Französisch Grundkurs ohne Vorkenntnisse in Wolfen | AB4.08.000 | 20x | **02.02. (Mi.)** | 18:45 | 130,00 € | Wolfen |
| Spanisch Grundkurs mit geringen Vorkenntnissen | AB4.22.000 | 15x | **17.01. (Mo.)** | 16:15 | 97,50 € | Bitterfeld |
| Spanisch für Fortgeschrittene | AB4.22.200 | 15x | 17.01. (Mo.) | 18:00 | 180,00 € | Bitterfeld |
| Bildbearbeitung mit GIMP: kostenlos und professionell | ZB5.01.651 | 3x | **Di. ab 8 TN** | 16:30 | 42,00 € | Wolfen |
| Excel für Anfänger | ZB5.01.351 | 4x | **Do. ab 8 TN** | 17:00 | 39,00 € | Bitterfeld |
| **Standort Köthen (Anhalt)** | | | | | | |
| Einbürgerungstest/ Naturalization Test Germany | AK1.01.010 | 1x | **frei** | frei | 25,00 € | Köthen |
| "Von Köthen in die Welt": ausländische Studierende berichten über ihre Heimat: Paraguay | ZK1.10.003 | 1x | **08.12. (Mi.)** | 17:30 | frei | Köthen |
| NEU: Freies und intuitives Malen und Gestalten – entdecken Sie Ihr kreatives Potential! | AK2.07.000 | 10x | **01.03. (Di.)** | 17:30 | 75,00 € | Köthen |
| Verschiedene Gesundheitskurse starten ab 17. Januar z. B. Tai Chi, Yoga, Zumba ® | AK3.01… | 9-15x | **ab 17.01.** | divers | ab 42 € | Köthen |
| Verschiedene Sprachkurse starten ab 17. Januar z. B. Englisch Auffrischung A1, A2, B1 | AK4.06… | 10-15x | **ab 17.01.** | divers | ab 65 € | Köthen |
| NEU: Englisch A1 für Anfänger in Zörbig | AK4.06.003 | 10x | **ab 8 TN** | 17:30 | 65,00 € | Zörbig |
| NEU: Englisch A2 zur Auffrischung in Zörbig | AK4.06.203 | 10x | **ab 8 TN** | 19:15 | 65,00 € | Zörbig |
| Deutsch A1 für Anfänger (MAXI-Kurs mit je 3 UE) / German language course f. beginners | AK4.04.000 | 10x | **ab 17.01.** | 17:30 | 97,50 € | Köthen |
| Deutsch A1/A2 (MAXI-Kurs mit je 3 UE) / German language course A1/A2 | AK4.04.100 | 10x | **ab 17.01.** | 17:30 | 97,50 € | Köthen |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Italienisch A1 für Anfänger | AK4.09.000 | 10x | **21.02. (Mo.)** | 17:30 | 65,00 € | Köthen |
| Russisch A2 für Wieder-Einsteiger (Auffrischung/mit Vorkenntnissen) | AK4.19.100 | 10x | **ab 8 TN** | 17:30 | 65,00 € | Köthen |
| **Standort Zerbst/Anhalt** | | | | | | |
| "Berufsberatung im Erwerbsleben" - Infoveranstaltung der Bundesagentur f. Arbeit | ZZ1.06.501 | 1x | **15.12. (Mi.)** | 16:30 | frei | Zerbst |
| Einbürgerungstest/ Naturalization Test Germany | AZ1.01.010 | 1h | **frei** | frei | 25,00 € | Zerbst |
| Kreatives Malen | AZ2.07.001 | 5x | **12.01. (Mi.)** | 17:45 | 52,50 € | Zerbst |
| Nähmaschinenführerschein am Samstagvormittag | AZ2.09.020 | 3x | **22.01. (Sa.)** | 09:30 | 39,00 € | Zerbst |
| Pilates am Montag | AZ3.03.011 | 12x | **10.01. (Mo.)** | 18:30 | 56,00 € | Zerbst |
| Pilates am Montag | AZ3.03.012 | 12x | **10.01. (Mo.)** | 19:30 | 56,00 € | Zerbst |
| Pilates am Dienstag | AZ3.03.013 | 12x | **11.01. (Di.)** | 18:45 | 56,00 € | Zerbst |
| Fitness für Körper & Geist durch Tanzen im Line Dance-Format | AZ3.03.021 | 12x | **11.01. (Di.)** | 08:45 | 56,00 € | Zerbst |
| Fitness für Körper & Geist durch Tanzen im Line Dance-Format | AZ3.03.022 | 12x | **11.01. (Di.)** | 10:00 | 56,10 € | Zerbst |
| Qigong im Bürgerhaus Zernitz | AZ3.03.001 | 6x | **13.01. (Do.)** | 17:00 | 49,00 € | Zerbst |
| Qigong im Bürgerhaus Zernitz | AZ3.03.002 | 6x | **13.01. (Do.)** | 18:45 | 49,00 € | Zerbst |
| Denke positiv - Die Arbeit mit dem Unterbewusstsein! (Tagesseminar) | AZ3.06.011 | 1x | **29.01. (Sa.)** | 10:00 | 52,50 € | Zerbst |
| Deutsch als Fremdsprache/ German language course A1 | AZ4.04.001 | 15x | **ab 8 TN** | | 97,50 € | Zerbst |
| Deutsch als Fremdsprache A2/ German language course A2 | AZ4.04.002 | 15x | **ab 8 TN** | | 97,50 € | Zerbst |
| Englisch Grundkurs mit sehr geringen Vorkenntnissen A1/2 | AZ4.06.002 | 10x | **10.01. (Mo.)** | 16:45 | 65,00 € | Zerbst |
| Englisch für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen B1/2 | AZ4.06.101 | 10x | **11.01. (Di.)** | 17:00 | 65,00 € | Zerbst |
| Englisch für Wiedereinsteiger & Weiterlerner A2/1 | AZ4.06.011 | 15x | **11.01. (Di.)** | 17:00 | 97,50 € | Zerbst |
| Englisch für Anfänger mit ersten Vorkenntn. | AZ4.06.001 | 10x | **19.01. (Mi.)** | 09:30 | 65,00 € | Zerbst |
| Englisch am Vormittag A2 für Wiedereinsteiger und Weiterlerner | AZ4.06.021 | 10x | **13.01. (Do.)** | 09:00 | 97,50 € | Zerbst |
| Schneiderwerkstatt - Schnittmuster erstellen (Fortgeschrittenenkurs) | AZ2.09.015 | 10x | **20.01. (Do.)** | 18:30 | 105,00 € | Zerbst |
| **Online-Angebote** | | | | | | |
| Digital Dienstag: Fördermittel für energetische Sanierung (Koop. mit Verbraucherzentrale) | ZK1.04.150 | 1x | **07.12. (Di.)** | 18:00 | frei | Online |
| Digital Dienstag: Einsteig in die App-Welten (App-Entwicklung für Beginner) | ZK5.00.099 | 1x | **07.12. (Di.)** | 18:00 | 5,00 € | Online |
| Digital Dienstag: Sketchnotes - kreative Notizen zur besseren Ergebnissicherung | ZK2.07.151 | 1x | **14.12. (Di.)** | 18:00 | 5,00 € | Online |
| Word: Textverarbeitung für Alltag und Büro | ZB5.01.250 | 3x | **Di. ab 8 TN** | 18:00 | 29,25 € | Online |


| | |
|---|---|
| **Sie erreichen uns:** | **Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 – 18.00 Uhr \| Mi. 10.00 – 13.00 Uhr** |
| Standort Bitterfeld | Lindenstraße 12 a \| 06749 Bitterfeld-Wolfen \| Tel. 03493 33830 |
| Standort Köthen (Anhalt) | Siebenbrünnenpromenade 31 \| 06366 Köthen (Anhalt) \| Tel. 03496 212033 |
| Standort Zerbst/Anhalt | Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 \| 39261 Zerbst/Anhalt \| Tel. 03923 6111500 |
| ... und jederzeit | **service@kvhs-abi.de \| www.kvhs-abi.de \| Fax 03496 309770** |


**Unsere Angebote sind auch auf www.kvhs-abi.de buchbar.**
Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse. Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. der Gebühr. Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich!
In vielen Kursen ist auch ein Einstieg nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.
**Es gelten die allgemeinen Schutzmaßnahmen (Maskenpflicht im Haus bis zum Platz, Abstandswahrung und Desinfektion).**
Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.
Stand: 22.11.2021 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten!

# WEIHNACHTSKONZERT

## Sonnabend, 18.12.2021

## 17:00 Uhr

**ABGESAGT**

## Kulturhaus Wolfen

## Eintritt frei – 3 G-Regel

# Neues aus dem Schloss Köthen

## Wundertüte zur Weihnacht

Die Weihnachtswundertüte aus dem Schloss Köthen ist wieder da. Nach der ersten Auflage im vergangenen Jahr und einer Edition fürs Osterfest haben sich Museumspädagogin Uta Guse und ihre Mitstreiter für Mädchen und Jungen auch diesmal wieder einige Überraschungen ausgedacht, die sich in der Tüte befinden.

„Weihnachten, viele schöne Dinge gehören dazu – Plätzchen, Dekoration, Weihnachtsmärkte. Einen Teil kann der Inhalt unserer Schlossweihnachtstüten für Kinder beitragen. Naschereien, kleine Überraschungen, handgemachte Musik und nach der Bastelei scheint die Gemütlichkeit durch die Schlossfenster - mehr wollen wir aber nicht verraten“, macht die Museumspädagogin neugierig und betont, dass sich die Füllung von der des Vorjahres unterscheidet.

Das liebevoll gestaltete kleine Überraschungspaket ist ab sofort zum Preis von 8,95 Euro in der Tourist-Information im Schloss Köthen erhältlich und soll Mädchen und Jungen (geeignet bis ca. zehn Jahre) nicht nur die Zeit vertreiben, sondern auch Lust auf einen Museumsbesuch im Schloss machen. Die Schloss-Wundertüte kann man übrigens auch wunderbar in den Nikolausstiefel stecken.

## Gute Geister im Advent

Was verbindet die Kohlmeise mit einem sittichgrünen Band, die homöopathischen Globuli mit Schädelknochen? Die Antworten auf diese seltsamen Fragen geben eigensinnige Figuren, die sich seit dem 26. November und noch bis zum 5. Dezember in den Räumen des Schlosses Köthen versammeln: Einer der Geister beobachtet die Bewohner des Himmels, ein anderer sucht nach den Scherben in der Erde. Eine lauscht der Erinnerung in der Musik, eine andere nippt an den heilsamen Essenzen ihres Mannes. Und der Älteste in der Runde sorgt sich um die Reinheit der Sprache in kriegerischen Zeiten …

„Gute Geister – Eine fantastische Schlossverführung“ ist eine szenische Installation, die bei noch vier Vorstellungsterminen am zweiten Adventswochenende Geschichte in historischen Räumen lebendig werden lässt. Mit Fürst Ludwig I., Anna Magdalena Bach, Mélanie d’Hervilly Gohier Hahnemann, Johann Friedrich Naumann und Walther Götze erwachen hier Gestalten zum Leben, die das Schloss und die Stadt in verschiedenen Epochen gekannt und in unterschiedlicher Weise geprägt haben. Sie erscheinen dem Zuschauer in verdichteten Szenen und Situationen, die fünf Besuchergruppen – geleitet von lyrisch gestimmten GästeführerInnen – im „Uhrzeigersinn“ erkunden.

In dem Stück, das Markus Bölling nach Texten von Andreas Hillger inszeniert, geht es um ornithologische wie um archäologische Fragen, um Poesie und Politik und natürlich um die Liebe. In der Schlosskapelle und im alten Saal des Amtsgerichtes, im Steinernen Gang und in der Prähistorischen Sammlung werden Momente beschworen, die Glück und Not vergegenwärtigen – und die vielschichtige Geschichte des Schlosses und

**Fortsetzung auf Seite 18**

**Fortsetzung von Seite 17**

der Stadt Köthen vor Augen führen. Bei dieser Zeitreise darf gelauscht, gelacht und gestaunt werden.
Am zweiten Adventswochenende sind vier Vorstellungen der Koproduktion von Bühne7 e. V. aus Quedlinburg und Schloss Köthen geplant, die nach den aktuell geltenden Corona-Bedingungen angeboten werden. Es spielen: Barbara Fressner, Andrea Ummenberger, Rolf Berg, Markus Bölling und Simon Köslich sowie Köthener Bürgerinnen und Bürger.
Wandeltheater „Gute Geister – Eine fantastische Schlossverführung“ / Museen im Schloss Köthen / Vorverkauf 20 €, Tageskasse 23 €. Über die aktuell geltenden Regelungen beim Vorstellungsbesuch informieren Sie sich bitte tagesaktuell unter www.schloss-koethen.de und telefonisch Di.-So. von 10 bis 17 Uhr unter 03496 700 99 260

Vorstellungstermine: ***3.12.*** ***19 Uhr***
***4.12.*** ***15 und 19 Uhr***
***5.12.*** ***16 Uhr***

## Spiegelsaal auf Großformat

Ein besonderes Kunstwerk fand jüngst seinen Weg in die Museen im Schloss Köthen. Dessau-Roßlaus früherer Oberbürgermeister Klemens Koschig ermöglichte den Erwerb der Fotografie „Spiegelsaal Schloss Köthen“ des renommierten Dessauer Fotografen Peter Kühn.
Die Fotografie von 1991 im beeindruckenden Großformat war ein Prunkstück der Ausstellung „Peter Kühn – analog“, die der Anhaltische Kunstverein in diesem Jahr in der Orangerie des Georgiums in Dessau aus Anlass des 80. Geburtstages des Künstlers ausgerichtet hatte.
Spender Klemens Koschig verbindet mit dem Spiegelsaal vor allem die große Leidenschaft für den Architekten des 1823 eingeweihten Thronsaals, Gottfried Heinrich Bandhauer (1790–1837). Ebenso wie Bandhauer ist Koschig in Roßlau verwurzelt und befasst sich seit vielen Jahren mit Leben und Werk des einstigen Anhalt-Köthenschen Bauconducteurs. Peter Kühns Interesse für das Schloss Köthen weckte der frühere Museumsdirektor Günther Hoppe (1942–2005), der den Dessauer Fotografen nach Köthen holte und mit ihm zusammen unter anderem einen Bildband zur Stadt schuf.

## Neue Fotoausstellung im Foyer

Der zweite Teil der Fotoausstellung „Bürgerhaus am Markt – 114 Jahre im Wandel“ ist ab 11. Dezember in den Foyers im Veranstaltungszentrum Schloss Köthen zu sehen. Thematisiert wird die wechselvolle Geschichte dieser Köthener Kulturstätte in fotografischen Eindrücken und kurzen Texten.
Im ersten Teil der Ausstellung im Herbst 2019 ging es um die Anfänge des Hauses als privates Konzerthaus und den Wandel in den nächsten Jahrzehnten, zunächst zur Stadthalle bis hin zur Entstehung des Stadttheaters in Köthen mit einem eigenen Ensemble. Der erste Ausstellungsteil endete mit der Auflösung des Ensembles im Jahr 1960. Die nun im Veranstaltungszentrum gezeigte Fotoschau schließt in jenen Jahren an. Der Name „Klubhaus der Werktätigen“ – so hieß das Haus in der Halleschen Straße 80 nun – blieb allerdings ebenso wie die späteren Bezeichnungen „Kreiskulturhaus“ oder „Bürgerhaus am Markt“ überlagert von einer anderen Bezeichnung: Theater.
Gezeigt werden Momentaufnahmen des Köthener Kulturlebens über mehrere Jahrzehnte, vom „Klub zu zweit“ über große Gastspielvorstellungen bis hin zur „Weihnachtsrevue“ des Tanzstudios „Step by Step“ nach der Wende. Erwähnung findet in der Ausstellung zudem das reiche Kulturleben abseits der Bühne, das

**Fortsetzung auf Seite 19**

**Fortsetzung von Seite 18**

im Haus einen Platz hatte, wie beispielsweise die Arbeit des „Malzirkels FK am Theater Köthen“ und des Keramik- oder Textilzirkels. Selbst Stadtfeste wurden von hier aus organisiert. Am Ende des thematischen roten Fadens steht dann auch das Ende des Hauses. Der Abriss des Gebäudes im Jahr 2009 ist Anlass für Erinnerungen an einige Jahrzehnte kulturellen Lebens in der Stadt.
Die Ausstellung wird bis 10. Juli 2022 im Veranstaltungszentrum gezeigt, der Zugang ist bei laufendem Veranstaltungsbetrieb möglich.

## Ein Maskottchen fürs Schloss

„Schlosskinder - Kinderschloss“ ist der Titel einer Sonderausstellung im Köthener Schloss, die vom 18. Dezember bis 15. Mai 2022 im Ludwigsbau besucht werden kann. Gezeigt werden die künstlerischen Ergebnisse einer ganz besonderen Aktion, die bis zum Herbst die Kreativität von Kindern und Jugendlichen herausgefordert hat.
Gefragt waren in einer Aktion der Museumspädagogen am Schloss Köthen Entwürfe und Ideen rund um das Schloss und dessen Präsentation im Bereich der Vermittlung. So konnten die Mädchen und Jungen u.a. historische Bildausschnitte zu einem Gesamtbild vervollständigen und vor allem Entwürfe für ein Schloss-Maskottchen einsenden. Mitarbeit, Fantasie und Beteiligung waren gefragt und die große Resonanz auf den Aufruf – es kamen rund 300 Einsendungen – stellte nun die Museumsmitarbeiter vor ein Problem, denn alle Vorschläge sollen ausgestellt werden. Um die Fülle an künstlerischen Arbeiten der Kinder und Jugendlichen angemessen zu präsentieren, werden während der Ausstellung bis zum 15. Mai die gezeigten Werke einmal im Monat komplett ausgetauscht. Ein mehrfacher Besuch lohnt sich also, allerdings nicht nur deshalb: Die künstlerische und kreative Vielfalt der Arbeiten beeindruckt – von schnörkelloser Grafik bis zur aufwändigen Malerei ist alles dabei. Eine Fachjury wird zudem, wie im Vorfeld angekündigt, die Preisträger beim Maskottchen und auch den Schlossimpressionen wählen, die natürlich dann auch in der Ausstellung selbst gebührend gewürdigt werden.
Die Ausstellung wird vom 18. Dezember 2021 bis zum 15. Mai 2022 im Ludwigsbau des Köthener Schlosses zu sehen sein. Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.

# Veranstaltungen im Schloss Köthen

## Führung durch die Bach-Gedenkstätte

In den Wintermonaten finden an jedem zweiten Samstag im Monat um 13.30 Uhr öffentliche Führungen im Schloss Köthen statt. Am 11. Dezember erfahren die Besucher in dem einstündigen Rundgang durch die Bach-Gedenkstätte im Schloss alles über Johann Sebastian Bachs Leben in Köthen. Gleichzeitig bekommen sie einen faszinierenden Einblick in die höfische Kultur im frühen 18. Jahrhundert und lernen das Fürstenhaus kennen. Ein Besuch der Schlosskapelle rundet die Zeitreise ab.
***11. Dezember / 13.30 Uhr / Touristinformation im Schloss***

## Musik der Jahrhunderte

Ein einzigartiges Konzert auf historischen Instrumenten lädt am Nachmittag des dritten Advents im Köthener Spiegelsaal zu einer musikalischen „Reise durch die Jahrhunderte“ ein. Pianistin Sylvia Ackermann und Christian Prader (Querflöte) entführen das Publikum in die Klangwelten vergangener Jahrhunderte. Der

**Fortsetzung auf Seite 20**

**Fortsetzung von Seite 19**

erste Konzertteil ist Köthen und dem 18. Jahrhundert gewidmet. Es erklingt Musik aus drei Komponisten-Generationen: Augustin Reinhard Stricker war erster Kapellmeister der 1714 gegründeten Köthener Hofkapelle und komponierte noch in frühbarocker Manier. Mit seinem Nachfolger Johann Sebastian Bach erklingt meisterhafte hochbarocke Musik. Der Köthener Carl Friedrich Abel hat sein musikalisches Wirken schon dem aufgehenden Stern des galanten Stils gewidmet.
Im zweiten Konzertteil widmen sich Sylvia Ackermann und Christian Prader Flötenkompositionen, die auf verschiedenen französischen und deutschen Querflöten aus der Zeit von 1820 bis 1920 gespielt werden. In einer Zeit des großen Wandels im Instrumentenbau wurden damals verschiedene Griffsysteme und Materialien ausprobiert, den besten Flötisten der Zeit und Region angepasst und mit diesen weiterentwickelt. Die musikalische Reise führt von Köthen nach Berlin (Paul Hindemith), Leipzig (Carl Reinecke), Paris (Cécile Chaminade, Eugène Walckiers), Kopenhagen (Joachim Andersen) und München (Rudolf Tillmetz).
Sylvia Ackermann und Christian Prader werden in diesem exklusiven Konzert zwischen den Stücken die Instrumente einführen, deren Eigenschaften erklären und in den zeitlichen Kontext setzen. Prader musiziert auf zwei französischen Flöten Bellissent und Godfroy sowie auf drei deutschen Instrumenten von Meyer/Schwedler, Rittershausen und Zimmermann. Sylvia Ackermann spielt im Konzert auf dem restaurierten Hammerflügel des Spiegelsaals und auf einem Tangentenflügel aus der Neuen Musikalien-Kammer im Schloss Köthen.
***12. Dezember / 16 Uhr / Spiegelsaal im Schloss Köthen / Vorverkauf 29 €, Tageskasse 32 €***

## Friede, Freude, Weihnachtskekse

Die Zeit mit Lametta, Verwandtenbesuch und kalorienreicher Schlemmerei ist nicht jedermanns Sache, trotzdem kommt sie immer wieder. Da muss man durch - am besten erträgt man sie, wenn man sich entspannt zurücklehnt. Die hilfreichsten Anregungen, die Weihnachtszeit genussvoll zu durchleben, geben Schauspieler Götz Schubert und sein Kollege Manuel Munzlinger am 18. Dezember um 20 Uhr in ihrer Konzertlesung „Friede, Freude, Weihnachtskekse“ im Köthener Veranstaltungszentrum. Das produktive Gespann, das kürzlich mit dem Musik/Hör/Spiel „Geschichten von der allgemeinen Undurchschaubarkeit“ erfolgreich durch die deutsche Theaterlandschaft tourte, lässt hier seiner Spielfreude freien Lauf. Texte und Töne verschmelzen zu einer einzigartigen Collage: Klassiker und neue literarische Fundstücke ergänzen sich mit überraschend humorvollen Jazzadaptionen vom Trio „Oboe in Jazz“. Götz Schubert ist eine feste Größe in der deutschen Theater-, Film- und Fernsehszene. Seine mitreißende Kraft auf der Bühne und seine wandlungsfähige Mimik auf Leinwand und Bildschirm faszinieren Publikum und Presse immer wieder. In jüngster Zeit stellt er dies in der ARD-Krimireihe „Wolfsland“ an der Seite von Yvonne Catterfeld als Görlitzer Kommissar „Butsch“ unter Beweis. In „Friede, Freude, Weihnachtskekse“ zeigt er alle Facetten seines Könnens - von anrührend bis schwungvoll, von besinnlich bis urkomisch. Durch ihn werden Texte lebendig und man hat das Gefühl, die Geschichte direkt zu erleben. Manuel Munzlinger und sein Ensemble „oboe in jazz“ mit HD Lorenz am Bass und Stanley Schätzke am Piano bekommt seit Jahren begeisterte Kritiken. Munzlingers Musik passt in keine Schublade. Sie ist eine höchst virtuose Fusion von Klassik und Jazz, die das Publikum immer wieder in den Bann zieht.
***18. Dezember / 20 Uhr / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 28 €, Abendkasse 31 €***

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell unter www.schlosskoethen.de oder telefonisch (Di: – So. von 10 bis 17 Uhr) unter 03496 70099260 ob und mit welchen Regelungen die Veranstaltungen stattfinden. Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, und unter www.schlosskoethen.de.

# Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

## Veranstaltungen im Dezember 2021 und Vorschau

**Sonntag, 05.12.2021, 15:00 Uhr, Großer Saal**
***„Tausend Sterne sind ein Dom“***
Traditionelle Weihnachtsgala der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Als Stargast: Petra Zieger
*Eintritt: 15,00 € für Erwachsene und 8,00 € für Kinder bis 12 Jahre*

**Donnerstag, 09.12.2021, 19:30 Uhr, Großer Saal**
***„Weihnachten mit unseren Stars“***
**Maximilian Arland** – einer der derzeit beliebtesten Entertainer im deutschen Fernsehen und der Musikwelt. Gemeinsam mit den Schlagerstars dieser Tournee – Jonny Hill, Kathrin & Peter und Michael Heck – widmet er sich dem Thema besinnliche Weihnachten und schlägt einen musikalischen Reigen traumhafter musikalischer Ohrwürmer.
*Eintritt: 49,90 €; 46,90 € und 43,90 € sowie halber jeweils Preis für Schwerbeschädigte*

**Samstag, 11.12.2021, 19:00 Uhr, Großer Saal**
***„Die Bremer Stadtmusikanten“***
Premierenvorstellung des Amateurtheaters Wolfen e.V., frei nach dem Märchen der Brüder Grimm
Regie: Cornelia Thiele
*Eintritt: 7,00 € für Erwachsene und 5,00 € für Kinder*

**Weitere Märchenvorstellungen:**
**Sonntag, 12.12.2021 – 11:00 Uhr und 15:00 Uhr**

**Samstag, 18.12.2021, 17:00 Uhr, Großer Saal**
***Weihnachtskonzert der Musikschule***
***„Gottfried Kirchhoff“ Bitterfeld-Wolfen***
Eintritt: frei

## VORSCHAU 2022:

**Donnerstag, 20.01.2022, 19:30 Uhr, Großer Saal**
***„Rock the Circus“ – Musik für die Augen***
In einer elektrisierenden Zirkusatmosphäre verschmelzen die LIVE gespielten Hits der größten Rockgiganten mit den artistischen Höchstleistungen der internationalen Akrobaten zu einer einzigartigen Kunstform.
*Eintritt: 55,90 €; 49,90 €; 43,90 € und 37,90 €, Gruppenrabatt ab 10 Personen 5,00 € sowie für Kinder von 7 bis 12 Jahren 10,00 € Rabatt auf den Normalpreis*

**Samstag, 22.01.2022, 19:30 Uhr, Großer Saal**
***„Jukebox Heroes“***
Jeff Brown gründete die Band 2005. Die Idee der Gruppe war, eine Band von **Original Glam Rock-Superstars** mit langjährigen Mitgliedern bekannter **Glam Rock-Bands** zu präsentieren und eine Show von Seventies-Klassikern zu liefern, die Musikgeschichte geschrieben haben.
*Eintritt: 49,90 €; 45,90 € und 41,90 €*

**Donnerstag, 27.01.2022, 20:00 Uhr, Großer Saal**
***„World of Musicals“***
Die schönsten Meilensteine der Musikwelt, dargeboten in einer elektrisierenden Atmosphäre, füllen die Säle in ausgewählten Städten Deutschlands.
*Eintritt: 59,90 €; 54,90 €; 49,90 € und 44,90 €; Gruppenrabatt ab 10 Personen je 5,00 € und für Kinder 7 – 12 Jahre je 10,00 € auf den Normalpreis*

**Sonntag, 30.01.2022, 19:30 Uhr, Großer Saal**
***Wladimir Kaminer: „Die Wellenreiter“***
„Geschichten aus dem Neuen Deutschland“
*Eintritt: 22,15 €*

**Freitag, 04.02.2022, 16:00 Uhr, Großer Saal**
***„Tarzan – das Musical“***
Aufeinandertreffen zweier Welten: Im Musical-Highlight „Tarzan“ erlebt das Publikum gemeinsam mit dem Titelhelden ein atemberaubendes Dschungel- Abenteuer. Spektakuläre Eigenkompositionen, jede Menge Spannung und ein Hauch Romantik sorgen für ein unterhaltsames Live-Erlebnis für die ganze Familie!
*Eintritt: 23,00 €; 21,00 € und 18,00 € für Erwachsene und 21,00 €; 19,00 € und 16,00 € für Kinder*

**Sonntag, 06.02.2022, 15:00 Uhr, Saal 063**
***„Kaffee im Takt“***
Tanz für Jung und Alt mit „Reiners Musike“
*Eintritt: 5,00 €*

**Sonntag, 13.02.2022, 10:00 Uhr, Saal 063**
Sonntagsmärchen: „Dornröschen – Alles begann in der Küche“ – Puppentheater, frei nach den Brüdern Grimm, dargeboten vom Theater im Globus
*Eintritt: 7,00 € für Erwachsene und 5,00 € für Kinder*

**Dienstag, 15.02.2022, 19:30 Uhr, Großer Saal**
***„Amazing Shadows“***
Die faszinierende Reise in das Reich der Schatten. Großes Theater, gleichzeitig Tanz und Akrobatik und als Gesamtes ein wahres Fest für die Sinne.

**Fortsetzung auf Seite 22**

**Fortsetzung von Seite 21**

*Eintritt: 57,90 €; 51,90 €, 45,90 € und 35,90 € für Erwachsene; Gruppenrabatt ab 10 Personen je 5,00 € und für Kinder von 7– 12 Jahren je 10,00 € auf den Normalpreis*

**Donnerstag, 17.02.2022, 20:00 Uhr, Großer Saal**
***Central Music Company präsentiert:***
***„Das Phantom der Oper“***
Die Geschichte des Mannes mit der Maske, der sein Unwesen in den Katakomben der Pariser Oper treibt, ist bekannt und beliebt. Die Originalproduktion „Das Phantom der Oper“ von Librettist Paul Wilhelm und Komponist Arndt Gerber stammt aus der Romanvorlage von Gaston Leroux.
*Eintritt: 77,90 €; 67,90 €; 57,90 € und 47,90 € für Erwachsene und 38,90 €; 33,95 €; 28,95 € und 23,95 € für Kinder sowie 38,95 € für Rollstuhlfahrer und Begleitpersonen*

**Mittwoch, 23.02.2022, 20:00 Uhr, Großer Saal**
***The Dublin Dance Factory präsentiert:***
***„Night of the Dance“***
Perfektion, Leidenschaft und pure Energie – Night of the Dance begeistert nicht nur mit Irish Dance, sondern mit einer Mischung aus Modern Dance,Hip Hop, Akrobatik und lateinamerikanischem Hüftschwung.
*Eintritt: 72,90 €; 63,90 €; 54,90 € und 45,90 € sowie 36,45 € für Rollstuhlfahrer und Begleitpersonen*

**Samstag, 26.02.2022, 19:30 Uhr, Großer Saal**
***Leipziger Central Kabarett zu Gast mit dem Programm „Die fabelhafte Welt der Pandemie“***
Ein Kabarettabend mit der Freien Kabarett Kultur Leipzig
*Eintritt: 20,00 €*

***Änderungen vorbehalten!***

**Bitte beachten Sie, dass es je nach aktueller SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung zu Zugangsbeschränkungen kommen kann. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder in den Printmedien.**

**Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:**
**Dienstag und Donnerstag:**
**10 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr**
**Mittwoch und Freitag: 10 – 12 Uhr**
**Montag: geschlossen!**
**www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de**
**Tel.: 03494 6660-666**

# Öffentliche Filmvorführung „Freak City“ mit anschließender Fragenrunde

Der Verein Gebärdensprachfreunde-Sport-Kultur Köthen (GFSK Köthen e.V.) lädt Sie zu einer spannenden Filmvorführung ein.
Zum Filminhalt basierend auf dem Roman „Freak City“ von Kathrin Schrocke: Der 15-jährige Mika hat heftigen Liebeskummer. Bis er auf Lea trifft - denn die ist geheimnisvoll. Und total taub. Um seine Ex-Freundin Sandra zu beeindrucken, macht sich Mika an die smarte "Behinderte" ran. Doch Lea hat keinen Platz für hörende Jungs in ihrem Schneckenhaus. Mikas alte Freunde verstehen ihn auch bald nicht mehr. Jeder andere würde aufgeben, doch Slo-Bro Mika beißt sich durch. (Quelle: https://freakcity-film.de/)
Der Film gibt einen wunderbaren beispielhaften Eindruck vom Aufeinanderprallen der tauben und hörenden Welten. Anschließend an die Filmvorführung können Sie uns mit Fragen über unsere Welt und die wunderschöne Gebärdensprache löchern. Wir beantworten sie gerne. Für die barrierefreie Kommunikation steht eine Gebärdensprachdolmetscherin zur Verfügung.

**16. Dezember 2021 von 18 – 21 Uhr**
**(Einlass: 17:15 Uhr)**
**Veranstaltungszentrum Schloss Köthen**
**(Schlossplatz 4, 06366 Köthen)**
**Eintritt frei, barrierefreier Zugang**

Durch die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie ist eine Voranmeldung bis zum 09. Dezember 2021 zwingend erforderlich. Die Anmeldung erfolgt bei Claudia Kermer oder Henry Niekrawietz unter kontakt@gfsk-koethen.de oder über einen Telefondolmetschdienst (01805 837799). Bitten Sie hier um Verbindung mit Claudia Kermer. Der Anruf erfolgt automatisch über Gebärdensprachdolmetscherinnen.

Der GFSK Köthen e.V. bedankt sich herzlich bei Frau Stepanov und die Partnerschaft für Demokratie Köthen für die Förderung dieser Veranstaltung!

# „Wege in den Advent“

*Konzert des Gospelchores „Öhrliebörds“*
*Leitung Karolin Böckelmann*
*Orgel Eckhard Baum*

**Sonnabend, den 4. Dezember 2021**
**in der Engelkirche Friedersdorf**

**Beginn: 16.00 Uhr**

(Zugang gemäß 2-G-Festlegungen)

Der Eintritt ist frei.
Wir bitten um eine Spende.

Der Gemeindekirchenrat und der Förderkreis Kirche Friedersdorf laden herzlich ein.

KONZERT

URTE BLANKENSTEIN

Geschichte(n) bewahren e.V.

*Habt Ihr Kummer oder Sorgen?*

- die Pille für Erwachsene -

Ein heiteres Programm in Wort und Musik von und mit Frau Puppendoktor Pille

**Sonntag, 05. Dezember 2021 / 17 Uhr**

Eintritt frei, um Vorbestellung wird gebeten
Turnhalle Bobbau, Schenkstraße, BiWo - OT Bobbau
Es gelten die jeweils aktuellen Corona-Regeln

Der Verein Künstlerische Talentförderung e.V. präsentiert:

# Musikalischer NIKOLAUSMARKT

in Wolfen Nord

**Fanfarenorchester Wolfen**

**Kinder & Jugendballett 1965 eV.**

Stargast:

**Regina Thoss**

**Sandra & Marko**

Mit freundlicher Unterstützung:

Bitterfeld-Wolfen · Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen · Mehr Generationen Haus · WBG

**06.12.2021 - 14:00 Uhr**

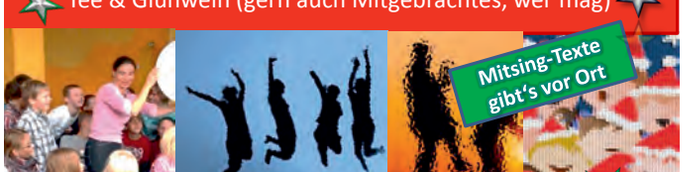
**Garten Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen**

Wir laden alle ein

# Quietsch fidel

**...sind Junge & Junggebliebene, Junioren & Senioren, Familien & Einzelpersonen, Kinder & Jugendliche, denn: Alle singen zusammen beliebte Weihnachtslieder**

**Am 10.12.21 Motto: In der Weihnachtsbäckerei**
Mit epiano-Begleitung, selbstgebackenen Plätzchen, Tee & Glühwein (gern auch Mitgebrachtes, wer mag)




++ in **Hohnsdorf** zwischen Wieskau & Trebbichau
++ im **Dorfgemeinschaftshaus** in der S-Kurve/Parken am Haus
++ **18.00** bis ca. **19.15 Uhr** Besondere Stimme ist nicht nötig

**Ausdrücklich alle sind willkommen!**
**Von 6 bis 96. Niemand wird ausgeschlossen.**
**C.Regeln werden beachtet.**
*Singen macht glücklich!*

# 12. offene Rammler- u. Lokalschau der Rassekaninchen

***11. Dezember 2021***
*9.00 - 16.00 Uhr*

***12. Dezember 2021***
*10.00 - 15.00 Uhr*

*Vereinsobjekt, Kirschallee 2*
*(Auf dem Gelände der ASKOM)*

*mit Tierverkauf und Verlosung*

*Eintritt:*
*Erwachsene: 2,00 €*
*Kinder ab 6 Jahren 1,00 €*

*Es lädt ein:* ***RKZV G377 Zerbst e.V.***

# Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

**15. Jahrgang** **Freitag, 03.12.2021** **Ausgabe 22**


**INHALT**


**Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld**

* Beschlussprotokoll der 18. Sitzung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 4.11.2021
* Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
* Öffentliche Bekanntgabe gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung zur allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Verfahrens für die Änderung des Anlagentyps der Windenergieanlage in der Gemarkung Dornbock
* Öffentliche Bekanntmachung des Antrages der UKA Meißen Projektentwicklung GmbH auf Erteilung einer Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz zur Errichtung und Betrieb von 2 Windenergieanlagen in den Gemarkungen Drosa und Kleinpaschleben

**Bekanntmachung der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH**

* Preisblatt für die Abfallentsorgung ab 1.1.2022

**Bekanntmachung des Landesverwaltungsamtes**

* Bekanntmachung des Antrages der ONTRAS Gastransport GmbH auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen für das Vorhaben „FGL 105.00 Torgau/Elbe-MS Bobbau sowie STK 0603 Krina-Söllichau“ in den Gemarkungen Gossa und Krina

**Bekanntmachung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland**

* 5. Verbandsversammlung am 16.12.2021


## Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

### *Beschlussprotokoll der 18. Sitzung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 04.11.2021*

**Beschluss-Nr.: 115-18/2021**
Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis

**Beschluss:**
Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt die

**Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis:**

1. Herr Ronny Weber wird auf Vorschlag der Gemeindewehrleiter zum stellvertretenden Kreisbrandmeister des Landkreises Anhalt-Bitterfeld für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen.
2. Der Landrat wird beauftragt, die Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis mit Wirkung vom 01.01.2022 vorzunehmen.

**Beschluss-Nr.: 116-18/2021**
Zustimmung zum Preisblatt für die Abfallentsorgungsentgelte ab dem 01.01.2022 der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH

**Beschluss:**
Der Kreistag stimmt dem Preisblatt für die Abfallentsorgungsentgelte ab dem 01.01.2022 der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH zu.

**Beschluss-Nr.: 117-18/2021**
Rahmenbedingungen für die Verhandlungen mit dem gemeinsamen Vertreter der Dualen Systeme zur Neuregelung bzw. Erweiterung des Mischsystems (Gelbe Tonne/Gelber Sack) bei der Entsorgung der Verkaufsverpackungen ab 01.01.2023 (Laufzeit 3 Jahre)

**Beschluss:**
Der Kreistag ermächtigt den Landrat die Verhandlungen zum Ausbau des Mischsystems bei der Entsorgung der Verkaufsverpackungen durch die Einführung der Gelben Tonne in den Altkreisen Bitterfeld und Köthen für die Grundstücke/Haushalte mit einer positiven Willensbekundung unter Beibehaltung des 14-tägigen Abfuhrrhythmus im gesamten Landkreis abschließend zu führen.

**Beschluss-Nr.: 118-18/2021**
Zuschuss an die Gemeinschaftsschule Anhalt e.V. für Arbeiten in Vorbereitung des Baus einer Mehrzweckhalle

**Beschluss:**
Der Kreistag Anhalt-Bitterfeld beschließt – in Umsetzung des Kreistagsbeschlusses vom 18.02.2021 über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 (Beschluss-Nr. 086-11/2021) – die Gewährung eines Zuschusses an die Gemeinschaftsschule Anhalt e.V. für Abriss- und Unterfangungsarbeiten, Prüfung der Standsicherheit und Statik in Vorbereitung des Baus einer Mehrzweckhalle i.H.v. 150.000,00 EUR am Standort Augustenstraße 2 oder an einem anderen geeigneten Standort in 06366 Köthen (Anhalt).

**Beschluss-Nr.: 119-18/2021**
Aufnahme eines marktüblichen Kredites

**Beschluss:**
Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt gemäß § 45 Abs. 2 Ziffer 10 i.V.m. § 108 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 3.677.921,11 Euro.
Dieser wird für die Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen und für die Umschuldung des „Zerbster“ Kredites „33-Z“ aus der Kreditermächtigung 2020 aufgenommen.

**Beschluss-Nr.: 120-19/2021**
Antrag der Fraktion SPD-Grüne zur Veränderung im Aufsichtsrat der „Köthen Kultur und Marketing GmbH“

**Beschluss:**

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt die nachfolgend aufgeführte Veränderung in der Aufsichtsratsbesetzung der Köthen Kultur und Marketing GmbH mit sofortiger Wirkung:

1. Herr Karsten Todte wird als derzeitiges Aufsichtsratsmitglied abberufen.
2. Herr Florian Stefaniak wird als Aufsichtsratsmitglied bestellt.

gez. Grabner
Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

### *Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld*

**Sitzung des Vergabeausschusses am 01.11.2021**
**Zuschlagserteilung Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A**
**Kreisvolkshochschule Bitterfeld Sanierung Außenwandabdichtung**
Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der der blaschke bau AG, 06766 Bitterfeld-Wolfen zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 92.280,51 Euro wurde erteilt.
**BV/0457/2021**
**Beschluss: VGA 101-2021**

**Zuschlagserteilung Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A**
**Landkreis Anhalt-Bitterfeld / SG Hausmeister**
**Kauf eines LKW für landkreiseigene Transportaufgaben**
Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Sachsengarage GmbH, 01159 Dresden wurde erteilt.
**BV/0458/2021**
**Beschluss: VGA 102-2021**

**Antrag Freihändige Vergabe gem. VOL/A**
**Landkreis Anhalt-Bitterfeld Beschaffung eines Kommunaltraktors**
Die Zustimmung auf Abweichen vom Grundsatz der Öffentlichen Ausschreibung auf Freihändige Vergabe gemäß Auftragswerteverordnung – AwVO vom 10.12.2020 wurde erteilt.
**BV/0459/2021**
**Beschluss: VGA 103-2021**

## *Öffentliche Bekanntgabe gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung zur allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Verfahrens für die Änderung des Anlagentyps der Windenergieanlage in der Gemarkung Dornbock*

**Allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach § 9 Abs. 1 Nr. UVPG im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Verfahrens nach § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für die Änderung des Anlagentyps der Windenergieanlage WEA KO-3 (WEA 18) von einer WEA vom Typ GE 3.6-137 auf eine WEA vom Typ Nordex N-163-5.7 MW**

Die UKA Meißen Projektentwicklung GmbH & Co. KG hat mit Datum vom 31.03.2021 die Änderung der Anlagenkonfiguration der mit Datum vom 21.10.2020 genehmigten Windenergieanlage WEA KO-3 (WEA 18) beantragt. Der Anlagentyp der genehmigten WEA soll von einer GE 3.6-137 auf eine WEA vom Typ Nordex N-163-5.7 MW erfolgen. Der Standort der Anlage befindet sich in der Gemarkung Dornbock, Flur: 6, Flurstück 18/38.

Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für die mit Datum vom 21.10.2020 genehmigte WEA wurde eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt. Daher besteht jetzt nur noch eine UVP-Pflicht, wenn gemäß § 9 Abs. 1 UVPG die Änderung die Größen- oder Leistungswerte für eine unbedingte UVP-Pflicht gemäß § 6 UVPG erreicht oder überschreitet oder die allgemeine Vorprüfung ergibt, dass durch die Änderung zusätzliche erhebliche nachteilige oder andere erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen hervorgerufen werden können.

Gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 2 UVPG i.V.m. Ziffer 1.6.2 der Anlage 1 zum UVPG ist daher für das Vorhaben eine Allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls zur Feststellung der UVP-Pflicht durchzuführen.

Dabei ist zu prüfen, ob das Vorhaben unter Berücksichtigung der in Anlage 3 UVPG aufgeführten Kriterien erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann, die die besondere Empfindlichkeit oder die Schutzziele des Gebietes betreffen und nach § 25 Absatz 2 UVPG bei der Zulassungsentscheidung zu berücksichtigen wären.

In den Antragsunterlagen wird insgesamt nachvollziehbar dargestellt, dass durch das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen auf die gemäß UVPG zu berücksichtigenden Schutzgüter zu erwarten sind. Dieser Bewertung liegen insbesondere die folgenden Aspekte zugrunde:

Das Vorhaben befindet sich innerhalb des für die Nutzung von Windenergie in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg Vorranggebietes (VRG) III Dornbock/Drosa/Kleinpaschleben.

Die im Rahmen der Antragstellung vorgelegten immissionsschutz- und naturschutzrechtlichen Gutachten sind plausibel und werden als Beurteilungsgrundlage herangezogen.

Die Zusatzbelastung an Geräuschimmissionen durch die geplante WEA ruft Immissionen im irrelevanten Bereich bzw. Immissionen unterhalb des zulässigen Immissionswertes der Gesamtbelastung hervor. Insoweit können für das Schutzgut Mensch/menschliche Gesundheit unzulässige Beeinträchtigungen ausgeschlossen werden. Die vorgesehene Schattenwurfabschaltung stellt die Einhaltung der zulässigen Immissionen sicher. Auswirkungen der WEA auf bestimmte Tierarten sind grundsätzlich nicht auszuschließen. Diese werden durch geeignete Maßnahmen vermieden bzw. unter die Erheblichkeitsschwelle abgesenkt.

Auf die sonstigen Schutzgüter nach § 1 Abs.1 BImSchG hat das Vorhaben nur geringe Auswirkungen.

Die allgemeine Vorprüfung hat ergeben, dass erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen unter Berücksichtigung der in Anlage 3 des UVPG aufgeführten Kriterien offensichtlich ausgeschlossen werden können. Gemäß § 5 Abs. 1 UVPG wird daher festgestellt, dass für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Die gemäß § 5 Abs. 2 Satz 1 UVPG erforderliche Information der Öffentlichkeit erfolgt mit dieser Bekanntmachung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Feststellung nicht selbständig anfechtbar ist (§ 5 Abs. 3 Satz 1 UVPG).

gez. Rößler
Amtsleiter Umweltamt

## *Öffentliche Bekanntmachung des Antrages der UKA Meißen Projektentwicklung GmbH auf Erteilung einer Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz zur Errichtung und Betrieb von 2 Windenergieanlagen in den Gemarkungen Drosa und Kleinpaschleben*

Die UKA Meißen Projektentwicklung GmbH & Co. KG, Dr.-Eberle-Platz 1 in 01662 Meißen beantragte beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld die Erteilung einer Genehmigung nach §§ 4 und 10 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) zur Errichtung und zum Betrieb von

**2 Windenergieanlagen (WEA K1 und WEA D3) vom Typ Nordex N 163-5.7 MW [Nabenhöhe 164 m zzgl. der Fundamenterhöhung um 1.40 m] unter Berücksichtigung des Repowerings von einer WEA in der Gemarkung Löbnitz an der Linde für die WEA D3 am Standort Gemarkung Drosa Flur 13, Flurstück 42 und von 2 WEA in der Gemarkung Drosa für die WEA K 1 am Standort Gemarkung Kleinpaschleben Flur 1, Flurstück 37**

Das Vorhaben wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BImSchG in Verbindung mit § 8 Abs. 1 der Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImschV) öffentlich bekannt gemacht.

Die Anlagen sollen voraussichtlich im IV. Quartal 2022 in Betrieb genommen werden.

Für das Verfahren und die Entscheidung über die Erteilung der Genehmigung ist nach der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Immissionsschutzes (ImmiZustVO) der Landkreis Anhalt-Bitterfeld die zuständige Behörde.

Von der Antragstellerin wurde gemäß § 19 Abs. 3 BImSchG beantragt, die Genehmigung in einem förmlichen Verfahren gemäß § 4 BImSchG mit Öffentlichkeitsbeteiligung zu erteilen.

Die Prüfung der UVP-Pflicht erfolgte nach § 9 Abs. 1 Ziffer 2 UVPG.

Der Genehmigungsbehörde lagen zum Zeitpunkt des Beginns des Beteiligungsverfahrens folgende entscheidungserheblichen Berichte und Gutachten vor:

| Bezeichnung |
|---|
| Vollständige Antragsunterlagen einschließlich: |
| Kurzbeschreibung |
| Immissionsschutzgutachten |
| Schallgutachten<br>einschließlich Herstellerangaben zur Schallemission<br>Bericht Nr. 4395-21-L2, letztmalig ergänzt am 04.10.2021 (Bericht Nr. 4395-21-L5) |
| Schattenwurfprognose<br>einschließlich Schattenwurfabschaltmodul<br>Bericht Nr. 4395-21-S2, letztmalig ergänzt am 06.10.2021 (Bericht Nr. 4395-21-S3) |
| Gutachten zur Standorteignung vom 13.09.2021 (F2E-2021-TGW-023, Rev. 3) |
| Herstellerangaben zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen |
| Herstellerangaben zum Abfallanfall und zur Abfallentsorgung |
| Eingriffe in Natur und Landschaft |
| Landschaftspflegerischer Begleitplan vom 07.10.2020,<br>letztmalig ergänzt am 31.05.2021 |
| Anlage 1 – Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag |
| Anlage 2 – Brutvogeluntersuchungen |
| Anlage 3 - Avifaunistische Untersuchungen |
| Anlage 4 – Fachgutachten Fledermäuse |
| UVP-Vorprüfung |
| Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung |

Der Antrag und die vom Antragsteller vorgelegten Antrags- und Planunterlagen sowie die bis zum Zeitpunkt der Bekanntmachung bei der Genehmigungsbehörde vorliegenden entscheidungserheblichen Berichte, Stellungnahmen und Empfehlungen der Träger öffentlicher Belange liegen aus in der Zeit vom

10.12. 2021 bis einschließlich zum 10.01.2022

Die Unterlagen liegen bei folgenden Behörden aus und können dort zu den angegebenen Werktagen und Zeiten eingesehen werden:

1. Landkreis Anhalt-Bitterfeld
   OT Bitterfeld
   Ziegelstraße 10
   Zimmer 2.11
   06749 Bitterfeld-Wolfen

   Mo. 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
   Di. 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr
   Mi. 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
   Do. 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr
   Fr. 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass der Zugang zum Gebäude zur Eindämmung des Corona-Virus für die Öffentlichkeit nur beschränkt möglich sein kann. Eine persönliche Einsichtnahme in die Unterlagen ist nach vorheriger Terminabstimmung auch über die genannten Zeiten hinaus in Abstimmung mit der Auslegungsbehörde möglich. Zur Terminvereinbarung nutzen Sie bitte folgende Telefonnummern: 03493 341 710 oder 03493 341 716.

2. Einheitsgemeinde Osternienburger Land
   OT Osternienburg
   Zimmer 21 a
   Rudof-Breitscheid-Straße 32 e
   06386 Osternienburger Land

   Mo. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
   Di. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
   Do. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr
   Fr. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

   Die allgemeinen Hygieneregeln aufgrund der Corona-Lage sind zu beachten. Beim persönlichen Besuch der Gemeindeverwaltung ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen.

3. Stadt Nienburg (Saale)
   Bürgerbüro
   Marktplatz 1
   06429 Nienburg (Saale)

   Di. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
   Mi. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
   Do. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
   Fr. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Die allgemeinen Hygieneregeln aufgrund der Corona-Lage sind zu beachten. Beim persönlichen Besuch der Gemeindeverwaltung ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen.

Einwendungen gegen das Vorhaben können vom 10.12.2021 bis einschließlich 24.01.2022 schriftlich oder in elektronischer Form bei der Genehmigungsbehörde oder bei der Stelle erhoben werden, bei der der Antrag und die Unterlagen zur Einsicht ausliegen.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind für das Genehmigungsverfahren alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (§ 10 Abs. 3 Satz 5 BImSchG).

Die Einwendungen sind dem Antragsteller und den nach § 11 der 9. BImSchV beteiligten Behörden, deren Aufgaben durch das Vorhaben berührt wird, bekanntzugeben. Auf Verlangen des/der Einwenders/in soll dessen/deren Name und Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind (§ 12 Abs. 2 S. 3 der 9.BImSchV).

Nach Ablauf der Einwendungsfrist entscheidet die Genehmigungsbehörde nach Ausübung pflichtgemäßen Ermessens darüber, ob ein Erörterungstermin durchgeführt wird, um die form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen zu erörtern.

Sofern ein Erörterungstermin durchgeführt wird, findet dieser wie folgt statt:

Datum: 03.03.2022
Beginn der Erörterung: 10 Uhr
Ort der Erörterung: Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Kreissitzungssaal
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt)

Zu diesem Termin wird nicht gesondert eingeladen. Es wird darauf hingewiesen, dass form- und fristgerechte Einwendungen auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Einwendungen), gilt für das Verfahren derjenige Unterzeichner als Vertreter der übrigen Einwender, der darin mit seinem Namen, seinem Beruf und seiner Anschrift als Vertreter bezeichnet ist, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt worden ist. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Gleichförmige Einwendungen, die die vorgenannten Angaben nicht deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten, können unberücksichtigt bleiben.

Entscheidet die Genehmigungsbehörde, dass kein Erörterungstermin stattfindet, wird dies bekanntgegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen und den Genehmigungsantrag, mit Ausnahme an die Antragstellerin, durch öffentliche Bekanntmachung erfolgt.

gez. Rößler
Amtsleiter Umweltamt

# Bekanntmachung der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH

## *Preisblatt für die Abfallentsorgung ab 1.1.2022*

(Fassung in der Änderung gemäß Beschlussfassung i. R. der Sitzung des Aufsichtsrates der ABIKW GmbH vom 22.09.2021, mit Zustimmung des Kreistagsbeschlusses vom 04.11.2021)

**Gültig ab 01.01.2022**

**Bruttopreise sind Komplettpreise**

Die Bruttopreise sind Komplettpreise unter Einschluss der gesetzlichen Umsatzsteuer und aller gesetzlichen Abgaben. Für die Rechnungslegung sind wegen möglicher Rundungsdifferenzen bei der Umsatzsteuer die jeweiligen Nettopreise maßgeblich.

**1. Entgelte für die Entsorgung von Abfällen aus privaten Haushaltungen**

1.1 Die Entgelte für die Entsorgung von Abfällen aus privaten Haushaltungen bestehen aus einem Personengrundentgelt und einem Volumenentgelt.

1.2 Das Personengrundentgelt gem. Ziffer 17.3 AEB beträgt:

| Anzahl der Personen, die auf dem Grundstück gemeldet sind bzw. die zu einem Haushalt gehören (bei mehreren Haushalten auf einem Grundstück) | Preis/ Person/ Monat (netto) | zzgl. 19 % USt. | Preis/ Person/ Monat (brutto) |
|---|---|---|---|
| 1. bis 4. Person | 2,91 € | 0,55 € | 3,46 € |
| 5. Person | 1,46 € | 0,28 € | 1,74 € |
| ab 6. Person | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

1.3 Die Höhe des Volumenentgelts gern. Ziffern 17.5 und 18. AEB richtet sich nach dem Restabfallvolumen und den Zusatzleistungen:

| Entsorgungsvariante | Restabfallvolumen/ Person/ Monat | Zusatzleistungen | Preis/ Person/ Monat (netto) | zzgl. 19 % USt. | Preis/ Person/ Monat (brutto) |
|---|---|---|---|---|---|
| Variante 1 | 40 Liter | Bereitgestelltes Volumen für kompostierbare Abfälle je Person/Monat: 60 Liter Bereitgestelltes Volumen für Papier/Pappe/ Kartonage: Nach Bedarf | 2,20 € | 0,42 € | 2,62 € |
| Variante 2 | 40 Liter | Eigenkompostierung Bereitgestelltes Volumen für Papier/Pappe/ Kartonage: Nach Bedarf | 1,39 € | 0,26 € | 1,65 € |
| Variante 3 | 60 Liter | Bereitgestelltes Volumen für kompostierbare Abfälle je Person/Monat: 60 Liter Bereitgestelltes Volumen für Papier/Pappe/ Kartonage: Nach Bedarf | 2,90 € | 0,55 € | 3,45 € |
| Variante 4 | 60 Liter | Eigenkompostierung Bereitgestelltes Volumen für Papier/Pappe/ Kartonage: Nach Bedarf | 2,09 € | 0,40 € | 2,49 € |
| Variante 5 | 120 Liter | Bereitgestelltes Volumen für kompostierbare Abfälle je Person/Monat: 60 Liter Bereitgestelltes Volumen für Papier/Pappe/ Kartonage: Nach Bedarf | 4,99 € | 0,95 € | 5,94 € |

**2. Entgelte für die Entsorgung von Abfällen für gewerblich, freiberuflich oder gemischt genutzte Grundstücke, für öffentliche oder private Einrichtungen sowie für Wochenendgrundstücke**

2.1 Die Entgelte für die Entsorgung von Abfällen für gewerblich oder freiberuflich genutzte Grundstücke, für öffentliche und private Einrichtungen sowie für Wochenendgrundstücke bestehen aus einem Personengrundentgelt und einem Volumenentgelt.

2.2 Das Personengrundentgelt wird gem. Ziffer 17.4 AEB nach Einwohnergleichwerten (EWG) bemessen.

| | | |
|---|---|---|
| Es beträgt je Einwohnergleichgewicht | netto | 2,91 € |
| | zzgl. Umsatzsteuer 19 % | 0,55 € |
| | Gesamtpreis | 3,46 € |

2.3 Die Höhe des Volumenentgelts gem. Ziffern 17.5 und 19. AEB richtet sich nach dem Restabfallvolumen und den Zusatzleistungen:

| Entsorgungsvariante | Restabfallvolumen/ EWG/ Monat | Zusatzleistungen | Preis/ EWG/ Monat (netto) | zzgl. 19 % USt. | Preis/ EWG/ Monat (brutto) |
|---|---|---|---|---|---|
| Variante 1 | 60 Liter | Bereitgestelltes Volumen für kompostierbare Abfälle je Person/Monat: 60 Liter Bereitgestelltes Volumen für Papier/Pappe/ Kartonage: Nach Bedarf | 2,90 € | 0,55 € | 3,45 € |
| Variante 2 | 120 Liter | Bereitgestelltes Volumen für kompostierbare Abfälle je Person/Monat: 60 Liter Bereitgestelltes Volumen für Papier/Pappe/ Kartonage: Nach Bedarf | 4,99 € | 0,95 € | 5,94 € |
| Variante 3 | 60 Liter | Eigenkompostierung Bereitgestelltes Volumen für Papier/Pappe/ Kartonage: Nach Bedarf | 2,09 € | 0,40 € | 2,49 € |
| Variante 4 | 120 Liter | Eigenkompostierung Bereitgestelltes Volumen für Papier/Pappe/ Kartonage: Nach Bedarf | 4,18 € | 0,79 € | 4,97 € |

**3. Weitere Leistungen/Preise**

3.1 Behälteraustausch
gem. Ziffer 20.2 AEB:

| | |
|---|---|
| netto | 4,20 € |
| zzgl. Umsatzsteuer 19 % | 0,80 € |
| Gesamtpreis | 5,00 € |

3.2 Wechsel der Entsorgungsvariante
gem. Ziffer 20.1 AEB

| | |
|---|---|
| netto | 6,05 € |
| zzgl. Umsatzsteuer 19 % | 1,15 € |
| Gesamtpreis | 7,20 € |

3.3 Gesonderte Umleerungen gem. Ziffer 21 AEB für Restabfall:

| Behältervolumen | Preis/Umleerung (netto) | zzgl. 19 % USt. | Preis gesamt (brutto) |
|---|---|---|---|
| 60 Liter | 2,09 € | 0,40 € | 2,49 € |
| 80 Liter | 2,79 € | 0,53 € | 3,32 € |
| 120 Liter | 4,18 € | 0,79 € | 4,97 € |
| 240 Liter | 8,36 € | 1,59 € | 9,95 € |
| 1.100 Liter | 38,34 € | 7,28 € | 45,62 € |

3.4 Gesonderte Umleerungen gem. Ziffer 21 AEB für Bioabfall:

| Behältervolumen | Preis/Umleerung (netto) | zzgl. 19 % USt. | Preis gesamt (brutto) |
|---|---|---|---|
| 60 Liter | 0,81 € | 0,15 € | 0,96 € |
| 120 Liter | 1,61 € | 0,31 € | 1,92 € |
| 240 Liter | 3,23 € | 0,61 € | 3,84 € |

3.5 Erwerb von Abfallsäcken (60 lrt.) gem. Ziffer 18.5, 19.10 und 21 AEB:

| | | |
|---|---|---|
| Restabfall/je Sack | netto | 2,09 € |
| | zzgl. Umsatzsteuer 19 % | 0,40 € |
| | Gesamtpreis | 2,49 € |
| Bioabfall/je Sack | netto | 0,81 € |
| | zzgl. Umsatzsteuer 19 % | 0,15 € |
| | Gesamtpreis | 0,96 € |

3.6 Erstellen von Zahlungsaufforderungen gem. Ziffer 26.3 AEB ABIKW:

| | |
|---|---|
| Schriftliche Mahnung | 0,00 € |
| Letzte vorgerichtliche Mahnung | 5,00 € |

## Bekanntmachung des Landesverwaltungsamtes

### *Bekanntmachung des Antrages der ONTRAS Gastransport GmbH auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen für das Vorhaben „FGL 105.00 Torgau/Elbe-MS Bobbau sowie STK 0603 Krina-Söllichau“ in den Gemarkungen Gossa und Krina*

Das Landesverwaltungsamt gibt bekannt, dass die

**ONTRAS Gastransport GmbH, Maximilianallee 4, 04129 Leipzig**

Anträge auf Erteilung von

**Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen**

nach § 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192) i.V.m. § 7 Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900) für die

**FGL 105.00 Torgau/Elbe-MS Bobbau sowie STK 0603 Krina-Söllichau**

gestellt hat.

In diesem Verfahren sollen an den in Anspruch genommenen Grundstücken beschränkte persönliche Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung bereits bestehender Leitungen / Anlagen bescheinigt werden. Die Dienstbarkeit ist per Gesetz für alle am 03.10.1990 auf dem Gebiet der ehemaligen DDR genutzten Energiefortleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen entstanden.

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld sind folgende Gemarkungen betroffen:

| Gemarkung | Flur | Flurstück: |
|---|---|---|
| Gossa | 3 | 955 |
| Krina | 5 | 65 |

Die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen können beim

Landesverwaltungsamt
Referat 106, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle (Saale)

vom 03. Dezember 2021 bis zum 31. Dezember 2021 im Raum CE.19 eingesehen werden.

Um Vereinbarung eines Termins zur Einsichtnahme wird gebeten. Telefonische Auskünfte sind dienstags bis donnerstags unter Tel.: 0345 / 514 3928 möglich.

Das Landesverwaltungsamt erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 2, 4 und 5 SachenR-DV nach Ablauf von vier Wochen von der Bekanntmachung an.

Nach § 9 Abs. 3 GBBerG ist dem Eigentümer des belasteten Grundstücks nach Eintrag der Dienstbarkeit und Aufforderung durch den Grundstückseigentümer ein Ausgleich zu zahlen.

Widerspruch gegen die Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen kann beim Landesverwaltungsamt, Referat 106, Ernst-Kamieth-Str.2, 06112 Halle (Saale) schriftlich oder zur Niederschrift nur bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Landesverwaltungsamt
Im Auftrag
gez. Fröhlich

## Bekanntmachung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland

### *5. Verbandsversammlung am 16.12.2021*

Am Donnerstag, den 16.12.2021, findet um 15:00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna die nächste Sitzung der Verbandsversammlung statt.

**Tagesordnung**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der frist- und formgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung am 27.10.2021
5. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 27.10.2021
6. Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse vom 27.10.2021
7. Behandlung der öffentlichen Vorlagen

7.1 Feststellung Jahresabschluss 2020 und Entlastung Verbandsgeschäftsführer (Vorlage 13/2021)

7.2 Haushaltssatzung 2022 einschließlich Haushaltsplan gemäß §§ 100 ff. Kommunalverfassungsgesetz (KVG) LSA (Vorlage 14/2021)

8. Informationen des Verbandsgeschäftsführers
9. Anfragen und Anregungen der Mitglieder der Verbandsversammlung

**Nicht öffentlicher Teil**

10. Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 27.10.2021
11. Bericht über den Stand der Umsetzung der Beschlüsse vom 27.10.2021
12. Behandlung der nichtöffentlichen Vorlagen

12.1 Vorschlag eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens zur Prüfung des Jahresabschlusses 2021 an das Rechnungsprüfungsamt (Vorlage 15/2021)

12.2 Grundstücksangelegenheit (Vorlage 16/2021)

13. Informationen des Verbandsgeschäftsführers
14. Anfragen und Anregungen der Mitglieder der Verbandsversammlung
15. Schließung der Sitzung

gez. Uwe Bruchmüller
Vorsitzender der Verbandsversammlung